

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



16. Woche

Freitag, 18. April 2008

Am Samstag in der „Herzogskelter“

„Musik von Herzen“ mit der Werkskapelle Layher

Dieses Motto hat die Werkskapelle Layher Eibensbach im Jahr 2008 für ihre zahlreichen Auftritte ausgesucht – so darf man auch dem Frühjahrskonzert entgegen sehen, das am Samstag, 19. April, im Saal der „Herzogskelter“ in Güglingen zur Aufführung kommt. Die Erwartungshaltung an Klänge der böhmischen Blasmusik wird natürlich in vollem Umfang erfüllt. Ein „böhmisch-beswingter“ Abend steht ins Haus. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr, Konzertbeginn um 19.30 Uhr.



Die Werkskapelle Layher hat nicht nur das Motto für das Frühjahrskonzert neu kreiert, sondern auch in der zu erwartenden Musikfolge neue Titel „eingebaut“. So wird man beispielsweise die „Dekaden-Polka“ und „Heut klingt Musik aus dem Egerland“ aus der Feder von Guido Henn sowie „Schau ich hinauf“ und „Verspielte Herzen“ von Michael Klostermann zum Besten geben.

Aus dem Archiv der Original Egerländer Musikanten hören Sie unter anderem „Der Strohwitwer“ vom legendären Ernst Mosch. Ergänzt und bereichert wird die Musikfolge mit Swing-, Samba- und Rumba-Rhythmen. Die musikalische Leitung übernimmt an diesem Abend Dirigent Peter Bild in bewährter Weise.

Das Konzert findet statt am Samstag, 19. April 2008, um 19.30 Uhr. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Karten gibt's im Vorverkauf zu 5,00 € in „Brigitte's Lädle“, bei der Kreissparkasse in Güglingen sowie bei den Musikanten der WKL unter den Tel. Nr. 07135/-7757, -8270, -12766, -14284 oder an der Abendkasse zu 6,00 €/Person.

DSL-Umfrage in Güglingen und Pfaffenhofen

Die Stadt Güglingen und die Gemeinde Pfaffenhofen wollen bei der Breitband-Verkabelung die Verbesserungen erreichen, die sowohl von den Einwohnern als auch von der heimischen Geschäftswelt seit langem auf der Wunschliste stehen.

Wir haben in der vergangenen Woche einen Fragebogen in die Gesamtausgabe der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ beigelegt, damit die Grunddaten für das weitere Vorgehen erhoben werden können. Bitte beteiligen Sie sich rege an unserer Umfrage. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit. Der Fragebogen ist recht schnell ausgefüllt. Wenn Sie ihn dann in die Rathaus-Briefkästen Ihres Wohnorts einwerfen, wären wir sehr dankbar.

Was ist sonst noch los?

Am Freitag ist wieder Kino-Tag in Güglingen. Auf Seite 394 können Sie nachlesen, welches Programm vom Mobilien Kino zusammengestellt worden ist und was zu welchen Zeiten über die Leinwand im Saal der „Herzogskelter“ flimmert.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt am Samstagnachmittag wieder zum Krabbel-Gottesdienst in die „Mauritiuskirche“ ein.

Die Werkskapelle Layher Eibensbach ist am Samstagabend Gastgeber beim alljährlichen Frühjahrskonzert in der Güglinger „Herzogskelter“. Was die Freunde der böhmischen Blasmusik erwartet, haben wir auf der Titelseite ausführlich in Wort und Bild dargestellt.

Der Männergesangsverein „Liederkranz“ Ochsenburg lädt am Samstagabend zu seinem Frühjahrskonzert in die Zaberfelder Gemeindehalle ein.

Am Sonntag wird die zweite Gruppe der Güglinger Konfirmanden in der Mauritiuskirche eingesegnet. Konfirmation ist am Sonntag auch bei der Evangelischen Kirchengemeinde in Zaberfeld.

Die Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern führen von Montag bis Samstag eine „Brockensammlung für Bethel“ durch. Was man darunter zu verstehen hat, lesen Sie im RMZ-Innern bei den Kirchlichen Nachrichten.

Der Verein der Förderer und Freunde der Realschule Güglingen – so die offizielle Bezeichnung – hält am Mittwoch seine Jahreshauptversammlung.

Zu dem selben Zweck kommt auch der Landfrauenverein Ochsenburg am Mittwoch zusammen. Mitgliederversammlung mit Wahlen ist in den Terminkalender geschrieben worden.

Jetzt bleibt nur noch übrig, auf den „Countdown Römermuseum“ hinzuweisen: Der Tag der offenen Tür zur Einweihung am Sonntag, 27. April, wird von 11 bis 18 Uhr angeboten. Rings um das Alte Rathaus in der Stadtmitte ist auch allerhand los – die heimische Geschäftswelt bringt sich mit einem verkaufsoffenen Sonntag ebenfalls ein und nicht zuletzt wird auch die GIGA mit Aktionen präsent sein.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 22. April; Frau Anna Zopf, Badstr. 3, zum 77.
Am 22. April; Frau Gertrud Weigand, Trollingerweg 13, zum 72.

Frauenzimmern

Am 19. April; Frau Berta Steigert, Bahnhofstr. 5, zum 85.

Pfaffenhofen

Am 23. April; Frau Marta Schützle, Gartenweg 20, zum 86.

Am 24. April; Herr Erwin Gulden, Rodbachhof 4, zum 85.

Am 24. April; Frau Meta Thüringer, Weinsteige 6, zum 84.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Oberes und Unteres Zabergäu

Notdienstzentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen. – Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen (im ehemaligen Krankenhaus) Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Unfallrettungsdienst

Krankentransporte

Frauenärztlicher Notfalldienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage Tel. 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

Diakonie-/Sozialstation

Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Tel. 07135/9861-0, Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 18. April

Rathaus Apotheke, Abstatt,
Rathausstr. 31, Tel.: 07062/64333

Samstag, 19. April

Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Str. 12, Tel.: 07133/7110

Sonntag, 20. April

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Montag, 21. April

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstr. 26, Tel.: 07133/4990

Dienstag, 22. April

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstr. 4, Tel.: 07135/6566

Mittwoch, 23. April

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Str. 21, Tel.: 07135/4307

Donnerstag, 24. April

Schloss-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Freitag, 25. April

Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 20. April:

TA Neubacher, Brackenheim, Tel.: 07135/3660
Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn,
Tel.: 07131/89090

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf

Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger
Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim
Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil:
0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH
Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562
Nach Dienst Tel.: 07131/562588

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten

Montag – Donnerstag von 7.30 – 12.00 Uhr und von 13.30 – 17.00 Uhr,
freitags von 7.30 – 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Mo.: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Di.: 14.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Mi.: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)
Mittwochs kein „Offener Betrieb“
Do.: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
Fr.: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle, 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Sa.: Discos, Kino, Veranstaltungen nach Aus-
gang am JuZe
So.: Jungen - Street Dance
Termine für Hip-Hop- und Rapmusik mit „Die Fusion“ nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 – 17.00, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten: Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 11.00 – 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;
freitags 13.00 – 16.00 Uhr, samstags 9.00 – 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.45 – 12.00 Uhr; 13.00 – 16.30 Uhr

Samstag, 9.00 – 11.30 Uhr

Erdeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 21,95

MVV – Erdgasversorgung

Notruf-Hotline	0800/290-1000
Service-Hotline	0800/688-2255
Profi-Hotline	01805/290-555
Gas-Hausanschlüsse	0621/290-3573

EnBW – Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)	0800/9999966
Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)	0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Termine

Freitag, 18.4.:	Mobiles Kino – Herzogskelter Güglingen
Samstag, 19.4.:	Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Krabbelgottesdienst Werkkapelle Layher – Frühjahrskonzert in der Herzogskelter MGV Liederkrantz Ochsenburg – Frühjahrskonzert Gemeindhalle Zaberfeld
Sonntag, 20.4.:	Schwäbischer Albverein Güglingen und Zaberfeld – Tageswanderung Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Konfirmation II Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld – Konfirmation
Montag, 21.4. bis	Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern –
Samstag, 26.4.:	Brockensammlung für Bethel
Mittwoch, 23.4.:	Förderverein Realschule Güglingen – Hauptversammlung Landfrauenverein Ochsenburg – Mitgliederversammlung mit Wahlen

Treffen der Ehrenbürger der Zabergäu-Gemeinden

Der 10. April eines jeden Jahres ist für „besondere Menschen“ im Zabergäu ein ebensolcher Tag: vor 19 Jahren wurde Dr. Gerhard Abfahl anlässlich seines 85. Geburtstages von allen Städten und Gemeinden des Zabergäus zum Ehrenbürger ernannt. Dieser Tag hat sich seitdem zu einem Treffen aller Ehrenbürger der Zabergäu-Gemeinden im Kalender festgeschrieben. Jedes Jahr werden alle Ehrenbürger zu dieser lockeren Zusammenkunft eingeladen.

Dr. Gerhard Abfahl ist letztes Jahr verstorben – an der Tradition, dieses Treffen mit jährlich wechselnden Veranstaltungsorten weiterzuführen, hat man aber festgehalten. Die Stadt Güglingen war in diesem Jahr „Veranstalter“.

Zum Treffen waren die Ehrenbürger mit ihren Begleiterinnen eingeladen und so wie dieses Treffen seine Tradition hat, heißt man in dieser Runde auch die Ehefrauen der mittlerweile verstorbenen Ehrenbürger jedes Jahr willkommen. Bürgermeister Klaus Dieterich und seine Kollegen Dieter Böhringer (Pfaffenhofen), Thomas Vogl (Cleebronn), Thilo Michler (Zaberfeld) und Jutta Layher (stv. Bürgermeisterin in Brackenheim) konnten Rolf Streicher (Cleebronn), Karl Seither (Brackenheim) und Walter Zink (Cleebronn) sowie die Ehefrauen der verstorbenen Ehrenbürger Herbert Grotz, Manfred Volk und Emil Weber (alle aus Güglingen) in der Güglinger „Herzogskelter“ begrüßen.



„Der Kreis der Ehrenbürger wird immer kleiner“ bedauerte Güglingens Bürgermeister bei der Begrüßung. Im Gedenken an Dr. Abfahl und seit dem letzten Treffen Verstorbenen erhob sich die Runde zu einer Schweigeminute, stellte sich anschließend dem Fotografen und nutzte danach die Gelegenheit, in Erinnerungen zu schwelgen.

Das Treffen wurde in diesem Jahr noch um eine besondere Attraktion bereichert: beim zehnjährigen Jubiläum der Güglinger Mediothek wurde der Konzertflügel aus dem Nachlass von Dr. Gerhard Abfahl in großem Rahmen an die Stadt Güglingen übergeben. Der überwiegende Teil der Ehrenbürger-Runde konnte auch diese Gelegenheit wahrnehmen und den Geburtstag von Dr. Abfahl (er wäre dieses Jahr 104 geworden) in der Mediothek mitfeiern.

aufgearbeitet und ein erstes Farb- und Grafik-konzept für die Ausstellung festgelegt werden. „Wir sind mit unserem Naturparkzentrum weiterhin auf einem guten Weg“, freut sich Naturparkvorsitzender Andreas Felchle, der sich von dem neuen Infozentrum einen Quantensprung in der Naturparkarbeit in Sachen Präsenz und öffentlicher Wahrnehmung verspricht. Auch finanziell stößt der Naturparkverein mit den Betriebskosten für das Zentrum in neue Dimensionen vor, die Erhebung einer jährlichen Betriebskostenumlage von rund 10.000 € unter den Mitgliedern ab dem Jahr 2009 soll hier den ausreichenden finanziellen Spielraum verschaffen.

Mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 95.000 € beansprucht das Naturparkzentrum mehr als ein Drittel der 2008 verfügbaren Fördermittel des Naturparks. „Ich freue mich, dass es mit der Einrichtung eines Sonderfonds durch das MLR trotz der finanziellen Belastung durch das Naturparkzentrum möglich ist, auch 2008 mehr als 50 weitere Maßnahmen im Naturpark zu fördern“, so Vorsitzender Felchle. Sein Dank gilt insbesondere der Solidarität der sechs weiteren Naturparke im Land, deren Fördermittel um eben diese Sonderfondsgelder reduziert werden. Die Einrichtung von Sonderfonds ist geeignet, finanzielle Sonderbelastungen aufzufangen, als Dauerfinanzierungsinstrument kommen sie nicht in Frage.

Felchle appelliert in diesem Zusammenhang nochmals dringend an die Landespolitik, die vorgesehenen Kürzungsmaßnahmen in der Naturparkförderung zu überdenken und abzumildern. Gerade jetzt, wo der Naturpark mit dem Naturparkzentrum spürbar an Fahrt aufnehme, wäre es fatal, wenn diese Bemühungen durch eine Halbierung der Fördergelder ausgebremst würden.

Info: Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Bretten-er Straße 42, 75447 Sternenfels, Tel. 07045/3105.
www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

**Naturpark Stromberg – Heuchelberg****Einrichtung des Naturparkzentrums bestimmt die Naturparkarbeit**

In weniger als einer Stunde waren bei der Mitgliederversammlung des Naturparks Stromberg-Heuchelberg am 10. April in Cleebronn die erforderlichen Beschlüsse für die Naturparkarbeit im Jahr 2008 gefasst. Weil sich die Bewilligung der Tourismüs-fördergelder etwas verzögert hat, muss der erste Spatenstich für das Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg am

Stausee Ehmetsklinge in Zaberfeld zwar vom 30. April auf 19. Mai verschoben werden. Dies ändert allerdings nichts daran, dass die Einrichtung des Naturparkzentrums das alles dominierende Thema der Naturparkarbeit im Jahr 2008 darstellt.

Das Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung der Bauarbeiten steht fest, das Güglinger Unternehmen Haass offerierte das günstigste Angebot.

Im Bereich der Ausstellung wurden von der beauftragten Agentur Milla & Partner die Inhalte rund um das Leitmotiv des Naturparks: Wein. Wald. Wohlfühlen. Weiter konkretisiert (noch im April) sollen die Themen redaktionell weiter

Am 24. April: Girls' und erstmalig Boys' Day in der Agentur für Arbeit Heilbronn

Technik, Naturwissenschaften, Handwerk und IT – in diesen spannenden Berufsbereichen stecken Chancen für Mädchen. Deshalb hat Sandra Büchele, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, für den Girls' Day in der Agentur für Arbeit Heilbronn die TecDays organisiert.

20 Schülerinnen der Klassenstufen 5 und 6 werden am 24. April von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr erkunden, welche technischen Fähigkeiten in ihnen stecken.

Gemeinsam mit den Ingenieurinnen vom Verein Faszination Technik bauen sie ein Luftkissenboot. In einem kleinen Theorieteil wird erklärt, wie das Luftkissenboot funktioniert und welche Besonderheiten es hat. Natürlich darf jedes Mädchen sein Luftkissenboot mit nach Hause nehmen, vorher wird allerdings noch ein großes „Schwebe-Wettrennen“ veranstaltet.

Parallel zum Girls' Day findet am 24. April der Boys' Day statt.

Der Boys' Day möchte Jungen ermöglichen, was den Mädchen im Rahmen des Girls' Day schon angeboten wird. An einem festgelegten Tag im Jahr den Alltag an einem typischen Arbeitsplatz des jeweils anderen Geschlechts kennen zu lernen sowie verstärkt Einblicke in soziale, pflegerische und erzieherische Berufe zu erhalten. Im Stadt- und Landkreis Heilbronn öffnen dieses Jahr fast 50 Kindergärten und Kindertageseinrichtungen ihre Türen für ein halb- oder ganztätiges Schnupperpraktikum. Auch die Fachschulen für Sozialpädagogik in Heilbronn und Neckarsulm stehen interessierten Jungen für Fragen zur Verfügung. Eine Übersicht der Praktikumsplätze ist unter www.wer-zieht-mit.de eingestellt, dort kann auch die Onlineanmeldung erfolgen.

Alle Teilnehmer können in Absprache mit ihrer Schule vom Unterricht befreit werden. Dieser Tag steht für die freie Berufswahlentscheidung unabhängig vom Geschlecht, sowie für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Boys Day:

- Der Boys Day findet am Donnerstag, dem 24. April 2008 statt.
- Ihre Praktikumsplätze sind auf der Homepage „www.wer-zieht-mit.de“ online gestellt.
- Interessierte Jungen können sich mit dem Kontaktformular unter Nennung des Wunsch-Praktikumsplatzes anmelden.
- Die offenen Plätze werden mit dem Wunsch-Praktikumsplatz abgeglichen, Sie werden per E-Mail oder Telefon informiert.
- Die Jungen erhalten eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten. Darin werden sie gebeten, sich vor dem Boys Day telefonisch mit Ihnen in Verbindung zu setzen und alle Details abzuklären.

Die ersten Anmeldungen sind schon da, so dass einige von Ihnen bereits heute Nachmittag kontaktiert werden.

An dieser Stelle vorab schon ein herzliches „DANK“ vom Netzwerk „Wer-zieht-mit“ für Ihre Engagement und die Bereitschaft, am Boys Day mitzumachen.

Das Netzwerk „Wer-zieht-mit“ <http://server8.weblandung.de/cms/servlet/Query?node=102813&language=1> möchte Jungen Mut machen, einen eher „untypischen“ Beruf zu ergreifen und damit frischen Wind in Kindertagesstätten zu bringen. Gleichzeitig können sie damit das Thema „Technik“ verstärkt in die frühkindliche Erziehung einbringen. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter info@zieht-mit.de zur Verfügung.

Mitteilungen des Landratsamts Heilbronn

Feuerbrandbekämpfung bei Kernobst

Die Bekämpfung der Feuerbrandkrankheit des Kernobstes ist zusätzlich zu den Schnitt- und Rodemaßnahmen wieder mit den streptomycinhaltigen Mitteln „Plantomycin“, „Strepto“ oder „Firewall 17 WP“ möglich.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat eine Allgemeinverfügung erlassen, in der geregelt ist, dass die Anwendung streptomycinhaltiger Mittel jedoch nur im Erwerbsanbau und in Vermehrungsbeständen von Kernobst erlaubt ist, nicht aber im Streuobst oder im Haus- und Kleingarten.

Obstbauern benötigen einen Berechtigungsschein vom Landwirtschaftsamt des Landratsamts, um die Mittel zu kaufen und anzuwenden. Maximal sind drei Anwendungen möglich. Eine Wartezeit von 21 Tagen ist einzuhalten. Zu Gewässern muss bei allen Mitteln je nach Ausbringungsgerät ein bestimmter Abstand eingehalten werden. Die Mittel sind nicht bienengefährlich.

Die Obstbauern sind jedoch verpflichtet, die Imker, deren Bienenstöcke bis 3 km von der zu behandelnden Fläche entfernt sind, etwa 8 bis 14 Tage vor einer Anwendung zu informieren. Die Anwendungstermine werden während der Blüte mit Hilfe von Prognosemodellen berechnet und können telefonisch erfragt werden. Telefon: 01805/19719726 (14 Cent/Minute). Die Obstbauern müssen die Anwendung der genannten Mittel im Berechtigungsschein dokumentieren. Der Besitz von Berechtigungsscheinen und die Anwendung der Mittel werden kontrolliert.

Das Pflanzenstärkungsmittel Blossom Protect hat sich in mehrjährigen Versuchen als nahezu so gut wirksam wie streptomycinhaltige Mittel erwiesen. Es wird neben den streptomycinhaltigen Mitteln zur Feuerbrandbekämpfung empfohlen. Bei empfindlichen Sorten kann allerdings die Berostung gefördert werden. Es wird wieder ein „Honigmonitoring“ durchgeführt. Honig von Bienenvölkern, die behandelte Anlagen befliegen haben, können auf Rückstände von Streptomycin kostenfrei vom Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Freiburg untersucht werden.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.ltz-augustenberg.de zu finden.

Montag, 5. Mai 2008, 09:30 bis 13:00 Uhr Fachkongress „Frauen schaffen Zukunft. Trends erkennen – den Wandel gestalten.“

Ort: Kurhaus, Fritz-Hagner-Promenade 2, 74906 Bad Rappenau

Frau Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe spricht über das Thema „Haushaltsnahe Dienstleistungen im ländlichen Raum – ein Beitrag zur regionalen Wirtschaftsförderung und zur Lebensqualität von Familien“. Erfolgreiche Unternehmerinnen aus Europa präsentieren ihre Projekte und referieren über Chancen und Risiken einer Unternehmensgründung im Dienstleistungssektor. Die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell und das Bildungszentrum Arenenberg aus der Schweiz informieren über Qualifikationsprofile und Qualitätsstandards im Bereich Haushaltsnahe Dienstleistungen. Das detaillierte Programm finden Sie unter: www.frauen.landwirtschaft-bw.de

25. April bis 5. Mai 2008

Ausstellung: Innovative Projekte von Frauen im ländlichen Raum, die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell und die Fachschulen für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft stellen sich vor.

Ort: Treffpunkt Baden-Württemberg auf der Landesgartenschau in Bad Rappenau

Gäste- und Landschaftsführerinnen, Kräuterpädagoginnen und Unternehmerinnen aus verschiedenen Regionen Baden-Württembergs

präsentieren im Treffpunkt Baden-Württemberg ihre Geschäftsideen. Die Besucher/-innen können sich im persönlichen Gespräch mit den Ausstellerinnen über praktische Fragen zur Umsetzung innovativer Geschäftsideen informieren und sich von den attraktiven Freizeit- und Einkaufsangeboten auf dem Land inspirieren lassen. Der hauswirtschaftliche Dienstleistungssektor bietet Arbeitsmöglichkeiten beispielsweise als Mitarbeiter/-in eines ambulanten Hauswirtschaftsservices, als Fach- und Führungskraft im Housekeeping, als Einsatzkraft in einem Privathaushalt oder als Küchenleitung in einem sozialen Unternehmen. Fachschüler/-innen der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell und der Fachschulen für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft präsentieren aktuelle Projekte aus dem Schulalltag. Die Besucher/-innen erhalten außerdem einen umfassenden Überblick über hauswirtschaftliche Bildungsangebote an den Fachschulen.

Das detaillierte Ausstellungsprogramm finden Sie unter: www.frauen.landwirtschaft-bw.de

Die gesetzliche Rentenversicherung informiert: Sprechtag in Brackenheim

Für die Städte Brackenheim und Güglingen sowie für die Gemeinden Clebronn, Nordheim, Pfaffenhofen und Zaberfeld wurde ein Schwerpunktsprechtag im Rathaus der Stadt Brackenheim eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 06.05.2008, von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, Zimmer Nr. 11 im 1. Stock statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. Die Aufnahme von Anträgen (z. B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich. Wir bitten für die Sprechtagstage um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Brackenheim, Frau Härle, unter Telefon 07135/105177.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden. Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden. Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Touristiker tagen in Nordheim

Die Neckar-Zaber-Region war Anfang April erstmals Gastgeber für ein Seminar des Deutschen Tourismusverbandes (DTV). Aus dem gesamten Bundesgebiet kamen die Tagungsteilnehmer

nach Nordheim. Gegenstand des Seminars war der Erwerb einer Lizenz zur Klassifizierung von Ferienwohnungen. Passend zur Region fand die Veranstaltung im neu eröffneten Weingut Müller im Auerberg statt. Da im Auerberg zukünftig neben Wein auch Gästebetten angeboten werden, konnten die Teilnehmer ihr Erlerntes direkt vor Ort testen und die Ferienwohnungen auf eine mögliche Sterneauszeichnung hin prüfen.

Aktuelle Termine

Vogelstimmen am Abend

Kommen Sie mit zu diesem vogelkundlichen Spaziergang für Einsteiger. Wir lauschen unseren gefiederten Begleitern und lernen die 15 wichtigsten Vögel in unserer Nähe kennen. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim Schützenhaus in Cleeborn, Dauer ca. 2 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, der NABU freut sich aber über eine kleine Spende. Weitere Infos gibt's beim NABU Cleeborn, Norwin Hilker, Tel. 07135/12549.

Solarprojekte in Güglingen

Zu Besichtigung, Beratung und Information lädt der NABU Güglingen am Freitag, 25. April alle Interessierten ein. Treffpunkt ist um 19:30 Uhr beim Bauhof Güglingen. Info Joachim Esenwein, Tel. 07135/14484, www.nabu-gueglingen.de.

Der Baum des Jahres – die Walnuss

Wer kennt sie nicht, die schmackhaften Früchte des Walnussbaums, die vor allem zur Advents- und Weihnachtszeit in keinem Haushalt

fehlen? Lernen Sie den Baum, der diese Früchte liefert am Freitag, 25. April, beim Vortrag von Dr. Helmut Netter um 19:30 Uhr im Theodor Heuss Museum Brackenheim näher kennen. Info NABU Brackenheim, Adolf Monninger, Tel. 07135/12605.

Kräuter, Heil- und Giftpflanzen

Zu einer Pflanzenführung rund um Haberschlacht lädt Sie am Samstag, 26. April, die Naturparkführerin Ilse Schopper ein. Unterwegs sammeln Sie verschiedene Pflanzen, lernen deren Inhaltsstoffe kennen und verkosten diese zum Abschluss. Treffpunkt ist um 15 Uhr vor der Kelter in Haberschlacht, die Führung kostet 6 €/Person. Info und Anmeldung Ilse Schopper, Tel. 07135/16915.

Lauffen zweifach erleben – historisch oder märchenhaft?

Ein ganz besonderes Angebot erwartet Sie in Lauffen am Sonntag, 27. April. Die „Großen“ sind eingeladen, die historische Altstadt incl. Salierburg bei einer Stadtführung mit Ulrich Böhner zu erkunden. Zur gleichen Zeit machen die „Kleinen“ eine Märchen-Wanderung und lauschen an historischen Orten (Museum im Klosterhof, Regiswindiskirche und Salierburg) spannenden Geschichten von Prinzen und Prinzessinnen. Zum Abschluss der Märchenführung gibt es Hirsebrei und Früchtemus.

Treffpunkt ist für alle um 14 Uhr beim Parkplatz „Hagdol“ am Hölderlin-Kreisel.

Beide Führungen dauern ca. 2,5 - 3 Stunden. Die Stadtführung kostet 4 €/Person, die Märchen-Wanderung 2 €/Kind und 4 €/Erwachsene. Die Führungen finden ab 10 angemeldeten Personen statt. Anmeldung über die Tourist-Information Neckar-Zaber, Tel. 07135/933525. Infos Heide und Ulrich Böhner, Tel. 07133/12798. Weitere Informationen erhalten Sie beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 - 13 Uhr, Di. - Fr., 9 - 18 Uhr, Sa., 10.00 - 13.00 Uhr.

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburt

Am 28. März 2008 in Heilbronn; Leonie Dies, Tochter des Andreas Dies und der Silvia Petra Dies geb. Bundschuh, Güglingen, Otto-Linck-Straße 8.

Eheschließung

Am 9. April 2008 in Güglingen; Alexander Michael Schenker und Dajana-Janine Brandner, beide wohnhaft in Mannheim, Rastener Straße 10.

Sterbefall

Am 14. April 2008 in Güglingen; Ludwig Jünger, Güglingen, Bahnhofplatz 5.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Bebauungsplan „Hintere Wiesen“ wird auf den Weg gebracht

Der Güglinger Gemeinderat hat sich endgültig für die Erschießung eines neuen Baugebietes entschieden und die Aufstellung des Bebauungsplanes „Hintere Wiesen“ bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen. Nach verschiedenen Vorberatungen hat das Gremium jetzt den „Feinschliff“ an den städtebaulichen Entwürfen des Planungsbüros Zoll gemacht.



Unser Bild zeigt das Plangebiet „Hintere Wiesen“ (Stand 8.4.2008), das mit kleinen Änderungen vom Gemeinderat im Entwurf festgestellt worden ist. Mit dem Aufstellungsbeschluss wurde die notwendige Arbeitsgrundlage für das Bebauungsplanverfahren geschaffen.

Peter Zoll vom gleichnamigen Büro aus Stuttgart ließ die verschiedenen Planvarianten noch einmal gedanklich und optisch Revue passieren, ehe er die Version detailliert vorstellte, die zuletzt am 11. März von den Bürgervertretern als die Wunschversion ausgewählt worden war.

Das Plangebiet zwischen dem Sportgelände „Weinsteige“ und dem angrenzenden Festplatz im Norden und dem rückwärtigen Bereich der Maulbronner Straße im Süden umfasst insgesamt 4,2 Hektar.

Die Haupterschließung des Gebietes wird über die Weinsteige erfolgen. In Nord-Süd-Richtung wird diese Straße am östlichen Rand des Plangebietes angelegt.

Ins Baugebiet selbst wird eine Ost-West-Achse mit zwei Stichstraßen führen und so die Möglichkeit bieten, insgesamt 24 Bauplätze zu erschließen.

Am westlichen Ende des Baugebietes wird eine Wendeplatte ausgewiesen.

Auf Wunsch des Gemeinderates sollen dort öffentliche Parkplätze und eine Fußweg-Verbindung zum Stadion angelegt werden.

Aktuelle Kindertagesbetreuung dargestellt: Ganztagesbetreuung wird ausgeweitet – Öffnungszeiten werden flexibler

In seiner Sitzung am 8. April wurde der Göglinger Gemeinderat wieder über die aktuelle Situation der Kindergärten und Kindertagesstätten im Stadtgebiet informiert. Diese Halbjahresinformation wird von der Rathaus-Verwaltung turnusgemäß vorgenommen. So ist gewährleistet, relativ schnell auf mögliche oder gewünschte Veränderungen reagieren zu können.

Flexibilität bei der Kinderbetreuung gehört heutzutage offenbar zum „Geschäft“. Nachdem die Kapazität für Ganztagesbetreuung in der Kindertagesstätte (KiTa) Heigelinsmühle ausgeschöpft ist, wurde jetzt vorgeschlagen, dieses Angebot im Kindergarten „Haselnussweg“ in Eibensbach zu erweitern. „Die räumlichen Voraussetzungen sind da, es fehlt jetzt die gemeinderätliche Zustimmung, dass wir es tun dürfen“, wurde bei Bürgermeister Klaus Dieterich beantragt.

Ein weiterer Punkt war die Veränderung der Öffnungszeiten. Hier geht die Tendenz auch immer mehr in die Richtung, durchgängige Kinderbetreuung im Zeitraum von 7.30 bis 13.30 Uhr anzubieten. Parallel dazu kann aber in den Kindergärten mit mehr als einer Gruppe an der bisherigen „Kernzeit“ (7.30 – 12.30 und 13.30 bis 16.00 Uhr) festgehalten werden.

Im Vorfeld dieses Änderungswunsches wurde bei den Eltern des Kindergartens in Frauenzimmern eine Umfrage gemacht. Dabei wurde vorgeschlagen, den eingruppierten Kindergarten mit der „neuen“ Betreuungszeit von 7.30 bis 13.30 Uhr durchgängig zu führen.

Bei den Kindergärten „Gottlieb-Luz“ und „Herrenäcker“ in Göglingen und im „Haselnussweg“ in Eibensbach können diese flexiblen Öffnungszeiten mit der besagten Kernzeitbetreuung inklusive Mittagspause und der durchgängigen Betreuung problemlos eingeführt werden.

Die „Flexibilität“ geht bei der Verwaltung auch soweit, jetzt schon auf Gesetzesänderungen zu reagieren. Wenn ab dem Jahr 2010 Betreuungsangebote auch für Kleinkinder garantiert werden sollen, wird heute schon an die Variante ge-

Auch an der Ostgrenze des Gebietes will der Gemeinderat entlang der Haupterschließungsstraße mehr öffentliche Parkplätze verwirklicht sehen. Dafür könnten im Entwurf ausgewiesene Parkflächen zugunsten eines weiteren Bauplatzes bei der ehemaligen Lateinschule „geopfert“ werden.

Die Neubebauung sieht eine dreizeilige Bebauung vor. Die 24 Bauplätze weisen Grundstücksgrößen zwischen 370 und 670 qm aus. Bei der Giebelstellung und Dachneigung der Häuser ist selbstverständlich die Solarnutzung berücksichtigt. Entsprechende Vorschriften werden im Textteil des Bebauungsplanes verankert.

Im jetzt beginnenden Bebauungsplanverfahren wird man Gespräche mit den Grundstückseigentümern im Plangebiet suchen, damit diese sich in die Vorentwurfsplanung „einlesen“ können. Anschließend geht es mit dem normalen Prozedere (Beteiligung der so genannten Träger öffentlicher Belange, öffentliche Auslegung, Beratung und Beschlussfassung über Bedenken und Anregungen) weiter. Abschließend wird der Bebauungsplan vom Gemeinderat als Satzung verabschiedet und damit rechtskräftig.

dacht, Kleinkinder ab der 8. Lebenswoche in die Ganztagesbetreuung aufnehmen zu können. Eine dafür notwendige Konzeption wird erarbeitet und bis zur Jahresmitte vorgelegt.

Der Gemeinderat hatte gegen diese Neuerungen keine Einwendungen. „Göglingen hat auf diesem Gebiet immer eine Vorreiterrolle gespielt, wir tragen diese Änderungen mit“, war die Kernaussage von Stadtrat Ulrich Herzog zum Thema. Natürlich waren nicht alle davon begeistert, die Kindergartenbetreuung schon für Kleinkinder einzuführen. Beispielsweise merkte Stadtrat Friedrich Jürgen Kühne an, dass die Kindergartenbetreuung ab acht Wochen zu einer Entfremdung von Mutter und Kind führen könne.

Generell will man sich aber den aufgezeigten Neuerungen nicht verschließen und abwarten, wie sich die Daten und Fakten bis zum Juli 2008 entwickeln. Vor der Sommerpause werden die Bürgervertreter mit den neuesten Entwicklungen vertraut gemacht.

„Waldkindergarten“ auf der Wunschliste

Neue Wege will die Evangelische Kirchengemeinde Göglingen bei der Führung des Kindergartens „Gottlieb Luz“ gehen und ein Konzept für den Aufbau eines Waldkindergartens entwickeln. Pfarrerin Ruth Kern konfrontierte den Gemeinderat mit dieser Idee und warb um generelle Zustimmung für die Ausarbeitung eines Konzepts.

Mit gemeinderätlichem Segen soll die Idee unterstützt werden, eine von viereinhalb Gruppen des Kindergartens an der Oskar-Volk-Straße in eine Waldkindergartengruppe umzuwandeln. So könnte ein zusätzliches Betreuungsangebot für alle interessierten Kinder ab 3 Jahren aus dem gesamten Stadtgebiet gemacht werden, ist das Ansinnen der Kirchengemeinde.

Mit dem Aufbau einer solchen Kindergarten-gruppe wolle man dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht werden, die Kreativität der Kinder ohne vorgefertigtes Spielzeug steigern und gleichzeitig das Sozialverhalten und den verantwortlichen Umgang mit der Schöpfung fördern, wurde als Absichtserklärung manifestiert.

„Es geht uns jetzt darum, zunächst einmal das Interesse und den Bedarf auszuloten, eine Profilierung der konzeptionellen Arbeit zu erstellen, ein geeignetes Waldgrundstück zu suchen und die materiellen Voraussetzungen zu schaffen“, brachte es Pfarrerin Kern auf den Punkt. Man müsse in heutiger Zeit die unterschiedlichen Profile der Kinderbetreuung berücksichtigen, führte sie weiter aus. Im evangelischen Hort an der Oskar-Volk-Straße stünden die Spezialisierung im christlichen Glauben und die Arbeit in der Sprache bei einem hohen Migrantenanteil im Vordergrund.

Wie ein Waldkindergarten in unmittelbarer Nachbarschaft funktioniert, wurde von Silvia Serr-Marx in Wort und Bild dargestellt. Sie leitet zusammen mit einer Fachkraft und einer Mitarbeiterin in Stockheim eine solche Einrichtung mit dem vielsagenden Titel „Waldwichtel“. „Wir sind bei jedem Wetter ganzjährig draußen“, eröffnete die Erzieherin ihren Vortrag. Eine ehemalige Schutzhütte im „Haberschlechter Wald“ dient als zentraler Unterschlupf. Gelesen, gespielt und gelernt wird in freier Natur. Separate Toiletten gibt es nicht – die Kinder dürfen sich ein stilles Örtchen im Wald suchen. Versicherungstechnische Haftungsregelungen sind zwischen Kindergarten und Eltern vereinbart. Informationen für die Eltern gibt es ausreichend – auch über mögliche Gefährdungssituationen. Dies gilt auch für die gesundheitliche Vorsorge (beispielhaft wurden Zeckenbiss, Fuchsbandwurm usw. genannt). Tägliche Kontrollen der Kinder durch die Eltern sind angesagt. „Die Eltern wissen, auf was sie sich und ihre Kinder einlassen – es gibt keine Probleme“, erklärte Serr-Marx auf entsprechende Anfragen.

Im Grundsatz wollten sich die Bürgervertreter dieser neuen Betreuungsform nicht verschließen. Ehe es aber an die Beantwortung einer Reihe von generellen, grundsätzlichen und detaillierten Fragen ging, verständigte sich das Gremium einstimmig darauf, dem Ansinnen von Pfarrerin Kern zunächst einmal „grünes Licht“ zu signalisieren.

Jetzt kann mit der Grundlagenarbeit begonnen und das weitere Vorgehen so angegangen werden, wie es von Ruth Kern geschildert worden ist. Nach der Bedarfsplanung wird man sich in Abstimmung mit der Rathaus- und Forstverwaltung nach einem geeigneten Waldgrundstück umsehen und in diesem Zusammenhang auch alle notwendigen Fragen zur konzeptionellen Arbeit einschließlich der Trägerschaft klären.

Umgestaltung Ochsenbacher Straße: Dorfgerechter Umbau soll konkretisiert werden

Vorläufig keine Aussicht auf Erfolg haben die Anträge der Stadt Göglingen, bei der Umgestaltung der Göglinger und Ochsenbacher Straße in Eibensbach mit Mitteln aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) gefördert zu werden. Die umfangreichen und aussagekräftigen Antragsunterlagen der Stadtverwaltung konnten in den Jahren 2006 und 2007 nicht bedient werden. Auch für das Jahr 2008 bestehen nach Informationen der Rathausverwaltung keine großen Hoffnungen, mit Zuschüssen bedient zu werden.

Das Land Baden-Württemberg hat die Förderungsschwerpunkte in jüngster Zeit mehr auf privat-gewerbliche Maßnahmen verlagert. Gewerbesiedelung, Schaffung von Arbeitsplätzen hat offenbar eine größere Priorität als reine Umgestaltungsmaßnahmen. Beispielfür für dieses Umdenken wurden Projekte bei Renner-Kompressoren, der Hammerschmiede Baumann und der CNC-Bearbeitung Pfanzer genannt, die in diesem Jahr vom Land gefördert werden.

Unter diesen Aspekten wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 8. April vorgeschlagen, den Umfang für den Umbau der einstigen Landesstraße in Eibensbach zunächst auf das Teilstück der Ochsenbacher Straße zu begrenzen. Zwischen den Einmündungen in die Schulstraße und dem Kreuzungsbereich Güglinger-/Michaelsbergstraße sollen die im Jahr 2005 erarbeiteten Antragsgrundlagen modifiziert werden.

Der Auftrag für Planungen und Kostenberechnungen wurde beim Ingenieurbüro Ippich (Brackenheim) belassen. Sobald die überarbeiteten Gestaltungsvorschläge einschließlich der dazu gehörenden Kostenberechnungen vorliegen, wird man sich im Gemeinderat über das weitere Vorgehen unterhalten. Grundsätzlich waren die Bürgervertreter mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Gutachter aufs Amt verpflichtet

Der Gemeinderat hat am 11. März die Mitglieder für den Gutachterausschuss für die neue Geschäftszeit bestellt. Jetzt hat Bürgermeister Klaus Dieterich die bestellten Gutachter für die Zeit vom 1. Mai 2008 bis 30.4.2012 auf ihr Amt verpflichtet.

In der Gemeinderatssitzung am 8. April wurden die Bestellsurkunden überreicht und die Verpflichtung per Handschlag vom Bürgermeister bei den anwesenden Gutachtern vorgenommen.

Arbeitsvergaben für Katharina-Kepler-Schule

Die Sanierung der Fenster in der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen wird in den Pfingst- und Sommerferien fortgesetzt. In der jüngsten Gemeinderatssitzung wurde der Auftrag für die

Erneuerung von Holzfenstern an die Firma Fensterbau Schneider (Güglingen-Frauenzimmern) vergeben. Sie hatte zum beschränkt ausgeschriebenen Wettbewerb mit 45.986,36 Euro brutto die preisgünstigste Offerte für Holz-Alu-Fenster eingereicht. Die Kosten werden über den Nachtragshaushalt 2008 finanziert.

Auftragsvergabe für Tiefbauarbeiten

Zum Pauschalpreis von 654.000 Euro werden Tief- und Straßenbauarbeiten von der Bauunternehmung Haass (Güglingen) als günstigster Bieterfirma ausgeführt. Auch bei der Wasserversorgung (Rohrlegearbeiten) wurde das Pauschalangebot des Güglinger Unternehmens mit 54.700 Euro vom Gemeinderat akzeptiert.

Der Arbeitsumfang für die Erneuerung der Kanalisation, Wasserleitung und Straßenbau war bei der Verabschiedung des Haushaltes mit einer Summe von 570.000 Euro kalkuliert worden. Die jetzt vorgelegten Ausschreibungsergebnisse haben gezeigt, dass das Kostenbild einschließlich Honorarleistungen auf Grund des in der Zwischenzeit vom Gemeinderat festgelegten größeren Aufgabenpakets um 150.000 auf 820.000 Euro erhöht werden muss.

Unter diesen Vorzeichen hat der Gemeinderat jetzt bestimmt, die Mehrkosten gegenüber dem Planansatz im Nachtragshaushalt 2008 zu finanzieren.

Gleichzeitig wurde auch festgehalten, dass man sich auf die vorgesehene Sanierung in den Straßenzügen Lerchenweg, Taubenweg und einen Teil des Meisenweges beschränkt.

Beabsichtigte Erneuerungen in der Reisenbergstraße sollen nochmal um ein Jahr „geschoben“ werden.

Zuschuss erhöht

Der Verein „Partner in Europa Güglingen“ erhält für die Unterstützung seiner Arbeit einen höheren Zuschuss. Der im Haushaltsplan 2008 verankerte Betrag von 2.500 Euro wurde auf 5.000 verdoppelt. Mit diesem aufgestockten Budget soll der Vereinsführung ermöglicht werden, die gegenseitigen Besuche von Gruppen und Vereinen in den Partnerstädten besser unterstützen zu können.

Erfreut wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen, dass die Zahl der Besuche nach Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden mit der französischen Kommune Auneau und dem englischen Städtchen Dorking stetig steigt. Nach Meinung der Vereinsführung sollte dieses Engagement materiell besser gewürdigt werden.

Dieser Auffassung hat man sich im Rathaus und im Gemeinderat angeschlossen und ohne große Diskussionen der Budget-Aufstockung zugestimmt.

Gleichzeitig wurde auch darauf hingewiesen, dass aus dem Ertrag der Herbert-Grotz-Stiftung jährlich weitere 2.600 Euro zur Verfügung gestellt werden können.

Über den Einsatz dieser Mittel will man aber im eigens eingerichteten Stiftungsrat verfügen und fallweise entscheiden, ob und wie weitere Gelder eingesetzt werden.

Der Stiftungszweck sagt zwar aus, dass nicht nur Schüler und Jugendliche unterstützt werden können.

Man hat aber mit den Rektoren beider Schulen, dem jüngsten und ältesten Gemeinderatsmitglied und dem Bürgermeister als Vorsitzendem nicht umsonst den Stiftungsrat so bestellt, dass eher Schulprojekte aus der Herbert-Grotz-Stiftung gefördert werden.

Umbau Marktplatz hat ein Nachspiel

Die Erneuerung des Marktplatzes in Güglingen wird aller Wahrscheinlichkeit nach ein „Nachspiel“ haben.

Die Stadt als Auftraggeber konnte sich mit der auftragnehmenden Baufirma nicht darauf verständigen, aufgezeigte Mängel bei der Verlegung der Granitsteine zu beheben.

„Wir haben den Platz nicht mängelfrei übernommen und so den ersten Schritt zum Beweissicherungsverfahren eingeleitet“, gab Bürgermeister Klaus Dieterich in der Gemeinderatssitzung am 8. April bekannt.

Da die städtische Auffassung nicht von der ausführenden Firma geteilt wird und dieses Gesprächsergebnis formell protokolliert worden ist, kann die Mängelbeseitigung jetzt an ein anderes Unternehmen übertragen werden.

Güglinger Mediothek feierte 10. Geburtstag

„Segensreichste und wichtigste Stätte der Begegnung“

Zu einem Jubiläumsabend in mehrfacher Hinsicht hatte die Stadt Güglingen am 10. April eingeladen: man wollte den 10. Geburtstag der Mediothek am Stadtgraben feiern und hat sich als „Feiertag“ den 104. Geburtstag von Dr. Gerhard Abfahl mit besonderem Grund ausgesucht. Der Ehrenbürger des Zabergäus hätte dieses Jahr sein 104. Wiegenfest feiern können. Er ist letztes Jahr verstorben – aus seinem Nachlass übergab sein Schwiegersohn Dr. Dietrich Wintterlin den Konzertflügel aus dem Hause Abfahl und überreichte so ein Geschenk zum Mediotheks-Jubiläum, das auf ideale Weise Musik und Literatur verbindet.

„Wir freuen uns, dass Sie zum ‚Geburtsstagsständchen‘ gekommen sind“, begrüßte Bürgermeister Klaus Dieterich eine große Zahl von Gästen.

Man müsse dem Gemeinderat sehr dankbar sein, dass er in der zweiten Hälfte der neunziger Jahre eine mutige und weitsichtige Entscheidung getroffen und sich für den Bau der Mediothek in Kombination mit der Realschul-Erweiterung ausgesprochen habe.

„Es ist die segensreichste und wichtigste Stätte der Begegnung für Jung und Alt“ schwärmte das Stadtoberhaupt und belegte dies mit Zahlen.



Rund eine halbe Million Besucher und Nutzer habe man seit der Einweihung am 5. April 1998 gezählt. Rund 800.000 Medien sind in den letzten zehn Jahren ausgeliehen und über 100 Veranstaltungen besucht worden. Der zweite Grund seiner Freude war nachzuvollziehen. Aus dem Nachlass des Zabergäu-Ehrenbürgers Dr. Gerhard ABfahl wurde dessen Konzertflügel als Jubiläumsgabe überreicht. „Alles passt zusammen – alles passt zum Geburtstagsständchen“, fasste das Stadtoberhaupt seine Ansprache zusammen. Manfred Göpfrich-Gerweck, seit 10 Jahren Leiter der Mediothek, ließ in seiner Jubiläumsrede weniger die Zahlen sprechen. Aus seinen ganz persönlichen Empfindungen machte er klar, dass er sich beispielsweise nicht an den Leitsätzen des italienischen Autors Umberto Eco und dessen schmerzlichen Erfahrungen im Umgang mit Bibliotheken und deren Personal orientiert hat. Es bedurfte auch nicht eines „Leitbildes für öffentliche Bibliotheken“, das von der Landeszentrale für politische Bildung entwickelt wurde.

Was da anno 1789 von Umberto Eco bzw. im Jahr 2003 in Stuttgart niedergeschrieben worden war, hat der Güglinger Mediotheksleiter zusammen mit seinen Mitarbeiterinnen (bei denen er sich besonders für ihren Einsatz bedankte) offenbar schon von Anfang an „im Gespür“ gehabt. Anders lässt sich diese Erfolgsgeschichte in den letzten zehn Jahren nicht erklären.

Witzige Gedankenspiele fehlten in der Rede von Manfred Göpfrich-Gerweck ebenso wenig wie seine Aussage, dass die Architektur des Hauses einen guten Geist im alltäglichen Arbeiten schafft. Stark in Zweifel zog er die Erfahrungen, die bei Buchmessen mit dem Stehlen gemacht werden. Keinesfalls teilte er die Auffassung von Lektoren mit ihrer Meinung, „Wenn Bücher geklaut werden, sind sie besonders gefragt“. Zur Beruhigung der Jubiläumsgäste merkte er an, dass die Zahl der Ausleihungen wohl nicht darauf schließen lassen, ein unattraktives Angebot in den Regalen verwalten zu müssen.

Dr. Dietrich Wintterlin war es schließlich vorbehalten, „als Nachlassverwalter und Schwiegersohn von Dr. ABfahl“ das Geburtstagsgeschenk an die Mediothek zu übergeben. Der 1925 gebaute Konzertflügel war ab 1932 im ABfahl'schen Besitz. Die Auflösung eines Haushaltes sei keine einfache Aufgabe gewesen, führte Dr. Wintterlin aus. Wenig Probleme hätte es bereitet, das alte Fahrrad an einen ehemaligen Schüler abzugeben. Auch bei den historischen Büchern hätte man mit Dekan Dr. Deetjen schnell einen Liebhaber gefunden. „Der Weg in die Güglinger Mediothek hätte meinem Schwiegervater sicher große Freude bereitet“, fasste Dr. Wintterlin seine Ausführungen zusammen. Symbolisch überreichte „der Schwiegersohn“ eine Schutzhülle für den Flügel an Manfred Göpfrich-Gerweck.



Direkt im Anschluss konnte sich die versammelte Geburtstagsrunde in der Mediothek von der Klangfülle des Flügels überzeugen: Timea Djerdj setzte sich ans Instrument, Daniel Koschitzki begleitete

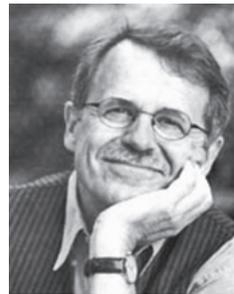
mit Flöten – und gaben ein fast einstündiges Konzert mit Werken von York Bowen, Carl Philipp Emanuel Bach, Béla Bartók, Franz Schubert, Lara Fabian & Walter Afanasieff und Vittorio Monti.



Natürlich kamen die beiden nicht ohne Zugaben davon – und anschließend hatte man in der Mediothek beste Gelegenheit, über all das zu sprechen, was einen bewegte ...



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN



Jürgen Banscherus

Am Montag kommt der Kinder- und Jugendbuchautor Jürgen Banscherus zu den Siebtklässlern der Realschule.

Der renommierte Autor war zum wiederholten Male Gast in der Mediothek Güglingen und versteht es, die Jugendlichen mit seinen teils sehr ernsten Themen, aber auch mit seinem hintergründigen Humor für sich zu gewinnen.

Referatewerkstatt

Am Mittwoch, 16.4., steht die Mediothek zwischen 13.30 und 15 Uhr wieder mit all ihren Mitteln allen Referate- und Projektarbeitern zur Recherche und zum Schreiben zur Verfügung. Zur besseren Planung bitten wir wie immer um Anmeldung bis Dienstag.

„Die Römer ante Portas“ – Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 27. April, 13 bis 18 Uhr beteiligt sich die Mediothek an den Römeraktivitäten im Rahmen der Öffnung des neuen Römermuseums, die ganz Güglingen in den Bann zieht, mit einem Tag der offenen Tür. Geboten wird ein großer Bücherflohmarkt. Daneben dann das Buchereirätsel, das seit Monatsbeginn bereits zahlreiche Bücher- und Rätselfreunde gefunden hat.



Geschichten auf dem Fliegenden Teppich

Am Montagnachmittag, 28. April, startet wieder der Fliegende Teppich mit einer Bilderbuchgeschichte und anschließend Basteln. Alle angemeldeten Kinder seien noch einmal daran erinnert. Für den ersten Flug um 14.30 Uhr sind noch ein paar Plätze frei.

Basteln im Jahreslauf: Muttertag

Der jahreszeitliche Reigen ist schon in voller Fahrt. Muttertagsbasteln hat lange Tradition. Am Montag, 5. Mai, heißt es deshalb wieder Basteln im Jahreslauf mit Heike Schmid.

Anmeldungen für alle Buch- und Bastelfreunde ab der 2. Klasse in der Mediothek (Tel.: 964150)

Stadtwerke Güglingen

1. Abschlag für Wasserzins 2008 am 30. April zur Zahlung fällig.

Die 1. Abschlagszahlung für das Jahr 2008 ist am 30. April 2008 zur Zahlung fällig. Die Höhe der zu leistenden Vorauszahlung ist am linken unteren Teil des Abrechnungsbescheides vermerkt, der Ihnen mit Datum vom 18.01.2008 zugestellt wurde. Separate Rechnungen werden für die Abschlagszahlungen nicht zugestellt. Sollten Unklarheiten bestehen, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Telefon 07135/108-58.

Wasserverluste

Es ist eine für alle Beteiligten unangenehme Tatsache, dass es immer wieder innerhalb der privaten Wasserversorgungsanlage nach dem Hauptwasserzähler zu Defekten kommt, deren Folgekosten die Haushaltskasse ganz enorm belasten können. Komplette lassen sich solche Wasserverluste vermutlich nie ganz vermeiden, aber durch regelmäßige Kontrollen der privaten Wasserversorgungsanlage lässt sich der finanzielle Schaden sicherlich auf ein Minimum beschränken. Es lohnt sich, wenn Sie in regelmäßigen Abständen alle Verbrauchsstellen (Spülmaschine, Waschmaschine, Wasserhähne etc.) abstellen und nachprüfen, ob sich die Wasseruhr bewegt bzw. ob Fließgeräusche zu hören sind.

Wenn Sie feststellen, dass sich die Wasseruhr auch nach dem Abstellen aller Entnahmestellen bewegt oder gar Fließgeräusche auftreten, sollten Sie sich sofort mit Ihrem Installateur in Verbindung setzen.

Ferienbetreuung in den Pfingstferien von 13.05. – 16.05.08

Die nächste Ferienbetreuung findet in der ersten Woche der Pfingstferien von 13. Mai bis 16. Mai 2008 von 7.15 bis 14.00 Uhr statt.

Jeden Montag im Rathaus Güglingen: Sprechstunde der Landkreis Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Walter vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet jeden Montag direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet von 13.30 bis 15.30 Uhr im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19 - 21, Güglingen statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-489 vereinbart werden.

PAVILLON Gartacher Hof



„Dienstagstreff“

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Nächster Treff

Am Dienstag, dem 22.04., mit Frau Burrer und Frau Wegner. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Am Dienstag, dem 29.04., fällt der Treff aus! Am Dienstag, 06. Mai, wieder Treff: Vortrag von Herrn Dühning über den Gesang unserer Gartenvögel. Ansprechpartner Doris Pfeffer, Tel.: 16421.

Römermuseum wird bald eingeweiht

Nächste Woche ist es so weit: das Römermuseum im Alten Rathaus wird an zwei Tagen ganz offiziell seiner Bestimmung übergeben. Damit man sich heute schon auf dieses besondere Ereignis einstellen kann, wollen wir nicht geheimlichen, auf was man sich am kommenden Wochenende einstellen kann.

Offizieller Festakt

Am Samstag, 26. April, gibt es in der „Maurituskirche“ einen offiziellen Festakt mit geladenen Gästen. Ab 16 Uhr wird man über den „Werdgang“ des Römermuseums informiert. In kompakter Form werden die Redner/innen am frühen Nachmittag darstellen, wie die Entwicklung von den Ausgrabungen im Gebiet „Ochsenwiesen-Steinacker“ bis zu der Präsentation der Funde im Alten Rathaus verlaufen ist.

Tag der Offenen Tür

Am Sonntag, 27. April, hat man von 11 bis 18 Uhr Gelegenheit, den neuen Museumsbau im Alten Rathaus bei einem Tag der offenen Tür kennen zu lernen. Rings um das Römermuseum wird ergänzend allerhand geboten. Die Sportschützen nehmen sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Alten Rathauses um das leibliche Wohl der Gäste an. Dazu hat der eigens eingerichtete „Arbeitskreis Römermuseum“ des Handels- und Gewerbevereins Güglingen keine Mühen und Kosten gescheut, um ebenfalls Präsenz zu zeigen.

Dazu muss man wissen: es gibt einen verkaufsoffenen Sonntag, an dem sich Fachgeschäfte und Einzelhändler im Deutschen Hof und in der Marktstraße beteiligen. Diese Geschäfte haben sich darauf verständigt, ihre Ladentüren von 13 (!) bis 18 Uhr zu öffnen.

Marktstraße am Sonntag gesperrt

Damit sich das geschäftige Treiben am Sonntag in der Güglinger Stadtmitte richtig entwickeln kann, wird die Marktstraße zwischen der Bäckerei Bürk und der Volksbank für den Durchgangsverkehr gesperrt. Der innerörtliche Verkehr einschließlich der Omnibuslinien wird wie an Krämermarkt-Tagen umgeleitet.

Soviel vorab – jetzt warten und hoffen wir nur noch darauf, dass das kommende Wochenende sich von seiner besten Seite zeigt.

Großes Interesse

Seit dem 11. Februar wird auf die Einweihung des Römermuseums auf der Internet-Seite der Stadt Güglingen hingewiesen. Die wöchentlich ausgewertete Statistik belegt großes Interesse. Waren es Mitte Februar innerhalb einer Woche gerade einmal 574 Besucher, die ganz speziell die Informationsseiten über das Römermuseum aufgerufen haben, so steigerte sich diese Zahl vom 8. bis zum 14. April auf exakt 13.559 Seiten-Besucher.

Informationen zum Maienfest 2008

Nicht jammern, sondern aktiv mitmachen! Dieses Motto hat sich nicht nur der geschäftsführende Ausschuss der Maienfest Güglingen GbR in diesem Jahr auf seine Fahnen geschrieben. Es gibt klare Tendenzen, die darauf hinzeigen, dass es mit der Beteiligung am Güglinger Maienfest besser aussieht als in den Jahren zuvor.

Wir wollen heute noch nicht das komplette Fest- und Unterhaltungsprogramm bekannt geben. Soviel sei aber jetzt schon verraten:

SWR3-DanceNight am Freitag

Das Maienfest 2008 beginnt schon am Freitag, 9. Mai. Dazu wurde mit dem Südwestrundfunk vereinbart, eine so genannte SWR3-Dance-Night im großen Festzelt zu veranstalten.

SWR-DJ- Andreas Hain wird von 21 Uhr bis 2 Uhr für Stimmung sorgen. Zur Kostendeckung wird ein Eintrittsgeld von 6 Euro (SWR-Clubmitglieder sind mit 5 € dabei).

Kinderprogramm am Samstag

Das Maienfest war in früheren Jahren und Jahrzehnten ein Kinderfest.

An diese alte Tradition wird mit neueren Errungenschaften erinnert: Am Samstag, 10. Mai, kommen „Wolfi, Anja und die Tigerband“ aus der SWR-Fernsehsendung „Tigerentenclub“ zu uns nach Güglingen.

Sie werden im Zeitraum von 14 bis 18 Uhr mit drei Unterhaltungsteilen im großen Festzelt ganz spezielle Angebote für Kinder machen.

Also: merken Sie sich schon diese beiden Termine vor.

Riesenrad im Vergnügungspark

Der Vergnügungspark ist beim Güglinger Maienfest ein fester Bestandteil.

Dieses Jahr gibt es zu den üblichen Rundfahrgeschäften eine besondere Attraktion: Man kann sich im Riesenrad in schwindelnde Höhen hieven und das Festgeschehen aus der Vogelperspektive betrachten.

Größeres Festzelt

Das Festzelt beim Maienfest wird in diesem Jahr vergrößert. Der Weinprobierstand der heimischen Genossenschaft und die Flammkuchen-Bäckerei sind erstmals komplett überdacht. Weitere Details zum Ablauf geben wir in Kürze bekannt.

Meldungen für den Festzug

„Römische Getümmel unter weiß-blauem Himmel“ – so lautet das Festzugsmotto 2008 an Pfingsten.

Wir rufen ein weiteres Mal zur aktiven Teilnahme auf und bitten darum, Beiträge zum Festzug am Pfingstmontag baldmöglichst bei Bettina Römmele, Tel. 07135/10822, anzumelden.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Altes Rathaus in Weiler künftig in privater Hand

Ein Dorfgemeinschaftshaus mit einer vielfältigen Nutzung durch örtliche Vereine und Bürgerinnen/Bürger sollte nach Renovierung des Alten Rathauses in Weiler entstehen. Auf der Grundlage der bereits im Jahr 2007 erstellten baulichen Konzeption sollte es nach dem Willen des Gemeinderates im Jahr 2008 in die Realisierungsphase gehen. Im mehrjährigen Finanzplan sollten die entsprechenden Haushaltsmittel bereitgestellt werden. Eine Teilfinanzierung sollte über das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum erfolgen, in das Weiler im Jahr 2006 aufgenommen wurde.

Nach zahlreichen Gesprächen sowohl mit den örtlichen Vereinen und privaten Interessenten konnte bedauerlicherweise kein schlüssiges Gesamtkonzept für eine sinnvolle Nutzung des alten Rathauses entwickelt werden.

Nachdem sich von privater Seite Interesse am Erwerb des Gebäudes zeigte, stimmte der Gemeinderat der Veräußerung des Anwesens auf der Grundlage einer gutachterlichen Schätzung zu. Der Kaufvertrag, der zwischenzeitlich vollzogen wurde, ist mit der Auflage versehen, dass die Außenfassade in Abstimmung mit der Gemeinde binnen zwei Jahren instand zu setzen ist.

Damit bleibt gewährleistet, dass das Alte Rathaus in seiner Außenansicht in der jetzigen Form bestehen bleibt. Vor Übergabe des Alten Rathauses waren noch technische Änderungen an der Straßenbeleuchtungsschaltung sowie der Sirenenanlage zu vollziehen. In den letzten Tagen war der gemeindliche Bauhof damit beschäftigt, die derzeit noch im Rathaus verstauten Gegenstände und altes Mobiliar zu entfernen.

Das Archiv aus Weiler wurde bereits vor zwei Jahren in ein gemeinsames Archiv in der Gemeindehalle Pfaffenhofen übergeführt.



Bauhofmitarbeiter beim Räumen des Alten Rathauses in Weiler

Neuinstallation der Sirenenanlage auf dem Schneckenhaus

Die seither auf dem Alten Rathaus in der Schulstraße angebrachte Sirenenanlage mit Feuermelder wurde in den letzten Tagen durch die Firma SAG in Weiler, Zaberstraße 10/12, installiert.

Mit der Sirenenanlage erhielt gleichzeitig auch der Feuermelder an der Treppe zur Rampe des Schneckenhauses einen neuen Standort.

Im Brandfall – wenn nicht die bekannte Feueralarmierung über die Telefonnummer 112 gewählt wird – kann per Feuermelder ein entsprechender Alarm an die Feuerwehrlaufstelle nach Heilbronn abgesetzt werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher die Bevölkerung um Beachtung, dass ab sofort der Feuermelder beim neuen Standort im Schneckenhaus, Zaberstraße 10/12, aktiviert ist und im Notfall zur Verfügung steht.

Schankerlaubnis für Vereinsfeste bzw. Veranstaltungen

Die Festsaison beginnt

Es wird darauf hingewiesen, dass für Vereinsfeste, bei denen alkoholische Getränke gegen Entgelt abgegeben werden, nach § 12 des Gaststättengesetzes eine vorübergehende Gestattung zum Betrieb einer Schank- und Speisewirtschaft beantragt werden muss.

Diese Anträge sollten mindestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung im Rathaus bei Herrn Schneider, Zimmer 8 (Tel. 07046/9620-11) gestellt werden.

Dabei sind genaue Angaben über den Termin, die Dauer der Veranstaltung, den Anlass und den Veranstaltungsort zu machen.

Evangelische Kirche Güglingen

*Pfarrer Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: http://v9.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/gueglingen*

Samstag, 19. April

10:00 Uhr Konfirmation II, Probe in der Kirche
16:00 Uhr Krabbelgottesdienst für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern
19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst anlässlich der Konfirmation. Das Opfer ist für das Kinderwerk Lima bestimmt.

Sonntag, 20. April

9:30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation (D. Kern).
Konfirmiert werden: Annika Hage, Susanne Jesser, Michal Löw, Lucia Müller, Julia Schmid, Jessica Schmidt, Katharina Ustimenko, Lara Wachter, Christian Barth, Nathanael Döbler, Lukas Ernst, Benedikt Neubacher, Ruben Stahl, Nino Wachter. Es spielt der Posaunenchor. Das Opfer ist für das Kinderwerk Lima bestimmt.
17:30 Uhr Bibel-aktuell (die Apis) in Brackenheim, Schlossstr. 13

Montag, 21. April

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 22. April

10:00 – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St.
11:30 Uhr (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Kamminzimmer

Mittwoch, 23. April

9:30 – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St.
11:00 Uhr (Infos bei P. Winkler, Tel. 939810)

Donnerstag, 24. April

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter E.J.G.

Krabbelgottesdienst

Zum Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter am Samstag, 19. April 2008, um 16:00 Uhr laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und Geschichten aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein.

Vorschau

Altkleidersammlung

Kleidersammlung am 26. April 2008, durch die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen.

Abgabestelle: Familie Sauer, Lindenstr. 13 von 8.00 bis 13.00 Uhr.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelz und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 08.04.2008

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Rodbachstr.	12.20 - 12.57 h	30 km/h	35	11	49 km/h
Rodbachstr.	13.00 - 13.20 h	30 km/h	23	6	57 km/h
Brackensteiner Str.	13.50 - 14.50 h	50 km/h	308	18	68 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Offenbarung 15, 2-4

Wochenspruch: Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Psalm 98,1
Wochenlied: „Lob Gott getrost mit Singen“ (243 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Hospizdienst Zabergäu

Seit nunmehr über 10 Jahren engagieren sich viele Menschen hier im Zabergäu ehrenamtlich in der Begleitung und Betreuung von Schwerstkranken, Sterbenden und deren Angehörigen. Diese Hospizbegleiterinnen haben eine gute Ausbildung von der Diakoniestation Brackenheim-Güglingen erhalten und bringen nun ihre Freizeit ein und können so Menschen in schwierigen Lebenssituationen beistehen. Ein Geben und ein Nehmen, das dem Wohle der Menschen im Zabergäu dient.

Nachdem der Hospizdienst Zabergäu seit 10 Jahren besteht, möchten wir dies mit einem Jubiläumsfestgottesdienst am Sonntag, dem 27.04.2008, in der Mauritiuskirche in Güglingen um 09.30 mit Ihnen zusammen feiern.

In diesem Gottesdienst werden auch neu ausgebildete Hospizbegleiterinnen offiziell in die Hospizgruppe mit aufgenommen. Wir laden Sie zu diesem Festgottesdienst mit anschließendem Stehempfang recht herzlich ein.

Der Friedhof auf dem Michaelsberg

In der Reihe „... immer wieder sonntags“ referiert am Sonntag, 20. April 2008, um 15.00 Uhr im Jugend- und Tagungshaus Michaelsberg/Cleebronn Herr Otfried Kies, Mitglied im Zabergäuerverein. Sein Thema lautet: „Die Geschichte des Friedhofs auf dem Michaelsberg – älteste Begräbnisstätte im Zabergäu.“

Mit der Errichtung der Gedenkstätte für nicht bestattetes menschliches Leben im Herbst 2007, rückte der seit 1964 nicht mehr für Bestattungen genutzte Friedhof in den Mittelpunkt.

Nun war die Geschichte des Friedhofs interessant, eine Geschichte, wie sie der Zabergäuerverein in den letzten Jahrgangsheften publizierte. Otfried Kies wird in seinem Vortrag darauf eingehen und darüber hinaus auf weitere Fragen rund um die Geschichte des Michaelsberges Antwort geben.

Im Anschluss an sein Referat bietet sich die Möglichkeit zur Diskussion.

Ab 14.00 Uhr ist das Jugend- und Tagungshaus geöffnet und lädt zu Kaffee und Kuchen ein.

Kirche im Grünen



Donnerstag, 1. Mai – Christi Himmelfahrt:

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ Ort: Parkplatz am Nato-Rennweg (an der L 1110 Richtung Ochsenbach) Predigt: Clemens Grauer, Frauenzimmern-mitwirkend: der Posaunenchor aus Güglingen

Telefonseelsorge Heilbronn (08 00) 1 11 01 11

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.



beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte. Für Ihre Unterstützung danken Ihnen: Die v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel, sowie die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen

Katholische Kirche Güglingen

Pfarrer Hermann Rupp, Brackenheim, Tel. 07135/5304, Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Fax 98081 www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 19. April

18.00 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim
19.00 Uhr Serenadenabend im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28

Sonntag, 20. April

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim mit Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Werktagsgottesdienste: Dienstags um 19.00 Uhr in Stockheim, mittwochs um 19.00 Uhr in Güglingen, freitags um 9.00 Uhr in Brackenheim

Dienstag, 22. April

20.00 Uhr Tanzmeditation im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, Brackenheim

Mittwoch, 23. April

20.00 Uhr Vortrag „Gesundheit - höchstes Gut“ im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, Brackenheim

Donnerstag, 24. April

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindesaal, Brucknerweg 4

Samstag, 26. April

9.00 - „aktion hoffnung“, Brucknerweg 4
11.00 Uhr

Serenadenabend am 19. April 2008

Der Serenadenabend steht dieses Mal unter dem Motto „Frühlingsgeföhle“. Hören Sie dazu Werke von John Rutter, Franz Schubert, Louis Spohr, Camille Saint-Saens, Johannes Brahms, Georg Philipp Telemann, Carl Baermann, Johann Sebastian Bach und Bodo Wartke. Mitwirkende: Iris Beuschel, Carsten Engel, Gerd Engel, Hajnalka Klooz, Dorothea Plehn, Dorothee Rieger, Reinhard Rieger, Ursula Stellzig-Ullrich und Sebastian Ullrich.

Die Veranstaltung findet um 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28 statt. Wir bitten um Spenden für das Clavinova.

Seniorennachmittag

Liebe Senioren, Sie sind ganz herzlich zum Seniorennachmittag am Donnerstag, 24.4., in den Gemeindesaal, Brucknerweg 4 zum Thema „Die 4. Lebenszeit“ mit Pflegedienstleiterin Katica Schilling - d'hoim ist es doch am Besten! eingeladen. Beginn 14.30 Uhr.

Tanzmeditation

Frau Hanne Märker-Enderle bietet allen Interessierten am Dienstag, 22.04., eine Tanzmeditation um 20 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, an. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 5 Personen. Daher bittet sie um eine kurze telefonische Anmeldung bis Dienstagmittag 12 Uhr unter der Tel.-Nr. 07135/3519.

Gesundheit - höchstes Gut?

„Gesund oder krank - von Gott geliebt!“ Unter diesem Thema steht die „Woche für das Leben“,

die jährlich nach Ostern stattfindet. Zu diesem Thema gestalten Dr. Ursula Stellzig-Ullrich und Pfarrer Hermann Rupp einen Abend aus medizinischer und theologischer Sicht am Mittwoch, 23. April, um 20 Uhr im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, Brackenheim

(Weitere Informationen s. Pfarrbrief)

Altkleidersammlung „aktion hoffnung“

Plastiksäcke für die Altkleidersammlung am 26. April liegen in der Kirche zur Mitnahme aus. Sie können die Altkleider am Samstag, 26. April, zwischen 9 und 11 Uhr auf dem Kirchplatz, Brucknerweg 4 abgeben.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23, Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de

Samstag, 19. April

10.00 Uhr PowerKids Treff
20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 20. April

9.10 Uhr Gebetskreis
9.30 Uhr Gottesdienst
9.30 Uhr Kinderstunde

Mittwoch, 23. April

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenh.
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 24. April

18.30 Uhr Teeniekreis in Botenheim

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 20. April

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen
9:30 Uhr Sonntagsschule in Güglingen

Mittwoch, 23. April

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/eibensbach>

Freitag, 18. April

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 20. April

9.20 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Lektorin Herta Lörlin)

Montag, 21. April

17.00 Uhr Mädchenkreis für Mädchen von 9 bis 13 Jahren

20.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Jugendraum

Dienstag, 22. April

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis
17.30 Uhr Jungchar für Jungen und Mädchen von 6 - 9 Jahren im Jugendr.

Mittwoch, 23. April

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frauenzimmern

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Vorschau:

Samstag, 26. April

ab 13.00 Uhr holt der Posaunenchor Ihre Kleiderspende für die Bodelschwingschen Anstalten Bethel am Bürgersteig ab.

Donnerstag, 1. Mai - Christi Himmelfahrt:

kein Gottesdienst in der Marienkirche
10.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Kirche zur „Kirche im Grünen“
11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ Predigt: Clemens Grauer, Frauenzimmern.
Ort: Parkplatz am Nato-Rennweg (an der L 1110 Richtung Ochsenbach) mitwirkend: der Posaunenchor aus Güglingen

Hinweis:

Kleidersammlung für Bethel vom 21. bis 26.4.08

In unserem Kirchenbezirk wird auch in diesem Jahr wieder eine Kleidersammlung durchgeführt. Wir sind dankbar, wenn Sie Ihre nicht mehr benötigten Kleider und Schuhe hierfür geben, und so die Bodelschwingschen Anstalten Bethel unterstützen. Kleidersäcke und Informationsschreiben liegen in den Kirchen und im Pfarramt auf. Sie können Ihre Kleider aber auch in Kartons verpacken.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/frauenzimmern>

Freitag, 18. April

keine Mädchenjungschar
19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 20. April

9.30 Uhr Kinderkirche in der Martinskirche
10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Lektorin Herta Lörlin)

Dienstag, 22. April

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 23. April

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frauenzimmern

18.00 Uhr Bubenjungschar „Die feurigen Frauenzimmerer“

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 27. April



10.30 Uhr Augenblick mal ... Gottesdienst für Jung und Alt in der Martinskirche

Donnerstag, 1. Mai - Christi Himmelfahrt:

kein Gottesdienst in der Martinskirche
10.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Bushaltestelle zur „Kirche im Grünen“
11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ Predigt: Clemens Grauer, Frauenzimmern.
Ort: Parkplatz am Nato-Rennweg (an der L 1110 Richtung Ochsenbach) mitwirkend: der Posaunenchor aus Güglingen

Hinweis:

Kleidersammlung für Bethel vom 21. bis 26.4.08

In unserem Kirchenbezirk wird auch in diesem Jahr wieder eine Kleidersammlung durchgeführt.

Wir sind dankbar, wenn Sie Ihre nicht mehr benötigten Kleider und Schuhe hierfür geben, und so die Bodelschwingschen Anstalten Bethel unterstützen.

Kleidersäcke und Informationsschreiben liegen in den Kirchen und im Pfarramt auf.

Sie können Ihre Kleider aber auch in Kartons verpacken.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Sonntag, 20. April 2008
10.00 Uhr Gottesdienst

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.gemeinden/pfaffenhofen)

Freitag, 18. April

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 20. April

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Aichele-Tesch) mit unserem Kirchenchor

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung unseres Dekans in der Stadtkirche Brackenheim

16.00 Uhr Stehempfang im Bürgerzentrum Brackenheim

Montag, 21. April

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 22. April

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tanja Staiger, Tel. 12368)

14.00 – Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

Mittwoch, 23. April

14.00 – Erlebniskonfi: Glaube als Herausforderung: Kanu fahren auf der Enz

16.30 Uhr Bubenjungschar

18.30 Uhr Jungbläser

19.30 Uhr Bastelkreis

Donnerstag, 24. April

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag

18.00 Uhr Mädchenjungschar

18.30 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

19.00 Uhr TeenPoint

Freitag 25. April

20.00 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr FrauenTREFF – Gesprächsabend

Dringend Mitarbeiter gesucht

Die Mitarbeiter der Mädchenjungschar könnten dringend Verstärkung gebrauchen.

Wir treffen uns immer donnerstags von 18.00 – 19.00 Uhr in den Jugendräumen des Gemeindehauses und machen ein spannendes, abwechslungsreiches Programm für Mädels von der 1. bis zur 4. Klasse.

Wir suchen eine interessierte und engagierte Mitarbeiterin, die auf die Arbeit mit den Mädels Lust hat und vielleicht schon mal in der Jugendarbeit dabei war.

Komm ruhig mal donnerstags bei uns vorbei oder melde dich im Pfarramt (Tel. 2103) oder bei Fam. Harsch (Tel. 6796).

Besuchsdienst

„Ich war krank, und ihr habt mich besucht“. Das legt uns Jesus ans Herz. Wie steht's damit bei uns? Wir wollen in unserer Gemeinde einen Besuchsdienst einrichten, der Gemeindeglieder aus den unterschiedlichsten freude- oder auch leidvollen Anlässen besucht und begleitet. Da könnte viel menschliches und geistliches Miteinander aufbrechen und großer Segen entstehen. Dabei wollen wir sehr behutsam vorgehen und unsere Mitarbeiter gründlich vorbereiten und begleiten. Gibt es Frauen und Männer, die sich in diesen erfüllenden Dienst rufen lassen wollen? Interessenten melden Sie sich bitte freimütig und unverbindlich im Pfarramt (2103) oder bei unserer Martha Issler.

Kurs häusliche Krankenpflege

Diakoniestation und AOK führen in einem kostenlosen Kurs an 6 Tagen in alle Belange der Pflege zu Hause ein. Beginn: 26.4.2008. Infoblätter in der Kirche oder im Pfarramt.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7
Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/weiler](http://www.gemeinden/weiler)

Sonntag, 20. April

9.30 Uhr Gottesdienst – OPFER für die Ökumene

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 21. April

16.15 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Frauenkreis – Herr Dühring kommt und zeigt Dias: „Ein Reisebericht über den Golf von Neapel“

Mittwoch, 23. April

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 24. April

15.00 Uhr Seniorennachmittag – mit einem kleinen Film zu und Gedichten von Eduard Mörike

20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Der Ausflug nach Thüringen

von 22. bis 25. Mai – u. a. auf die Wartburg bei Eisenach, nach Erfurt und Hildburghausen – ist von der Teilnehmerzahl her (etwa 30) garantiert – es dürfen aber durchaus noch einige dazukommen. Bitte um (telefonische) Anmeldung im Pfarrhaus bzw. bei Kirchenpflegerin Schreck.

Kleidersammlung für Bethel

Am Samstag, 26. April, führen wir – wie alle Gemeinden im Kirchenbezirk – wieder unsere Kleidersammlung durch. Wir holen das ab, was Sie dafür vor die Häuser stellen. Bitte nur gebrauchsfähige Kleidungsstücke bereithalten. Plastiksäcke dafür wurden bereits letzte Woche an alle Haushaltungen verteilt.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 20. April

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 23. April

20.00 Uhr Bibelstunde

Jedermann ist herzlich willkommen.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Pflegkurs für häusliche Pflege

Die Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen bietet in Zusammenarbeit mit der AOK Heilbronn in der Zeit von 26. April – 12. Juni 2008 einen Kurs für häusliche Krankenpflege an.

Oft kommt man ganz unvermittelt in die Situation einen Angehörigen pflegen zu müssen und konnte sich nicht entsprechend darauf vorbereiten – oder man pflegt schon längere Zeit und merkt, dass man an seine Grenzen kommt. Ob psychische Belastung, weil man mit den Schmerzen des Pflegebedürftigen oder dem krankheitsbedingten Verhalten nicht richtig umzugehen weiß. Oder aber kommt man körperlich an seine Grenzen, da man nie richtig gelernt hat wie man einen Pflegebedürftigen Rücken schonend hebt bzw. richtig umlagert.

Sicher gibt es noch viele Fragen und Unsicherheiten, die in dem o. g. Kurs angesprochen werden können und pflegerisches Grundwissen vermittelt werden kann.

Der sechsteilige Kurs ist kostenlos. Falls Sie über die Zeit des Pflegekurses eine Pflegekraft benötigen, damit Sie in Ruhe und Sicherheit den Kurs besuchen können, dann melden Sie sich doch einfach bei uns. Wir sind hier gerne behilflich. Um planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung unter 07135/9861-0 bei der Diakonie/Sozialstation, wo Sie auch weitere Informationen erhalten.

www.diakoniestation-brackenheim.de (unter Angebote)

Instant-Kaffee auch im DiakonieWeltLaden Solidare

Fair gehandelte Produkte fördern nicht nur die Produzenten, sondern auch die Umwelt. Die Fair-Handelsorganisation GEPA unterstützt zum Beispiel die Kaffee-Bauern, mit denen sie zusammenarbeitet bei der Umstellung auf eine biologische Anbaumethode. Diese kommt nicht nur dem Produkt, sondern auch dem Klima zugute – und letztlich auch den Bauern, denn sie werden weniger abhängig von den teuren Dünge- und Spritzmitteln, für die sie sonst oft große Teile ihres Erlöses ausgeben müssten.

Im SOLIDARE-Laden in der Obertorstraße in Brackenheim gibt es Kaffee-Sorten aus aller Welt für die unterschiedlichsten Gelegenheiten. Wir bieten auch INSTANT-Kaffee an für die schnell gebrühte Tasse. Selbstverständlich sind beide angebotenen Sorten aus biologisch angebautem Kaffee. Schauen Sie doch bei Ihrem nächsten Einkaufsbummel einmal zu uns herein und lassen sich beraten!!

Wenn Sie mehr über unseren DiakonieWeltLaden Solidare erfahren möchte oder bei uns ehrenamtlich mitarbeiten möchten, rufen Sie uns: Tel. 07135/98840 Matthias Rose, Geschäftsführung.

Diakonisches Werk Heilbronn

Das Diakonische Werk Heilbronn sucht für das Begleitete Wohnen und andere Einsatzstellen Menschen, die im Rahmen unseres Projektes „Freiwilligendienst aller Generationen“, bereit

sind für einen abgegrenzten Zeitraum einen sozialen Dienst in der Gesellschaft zu machen. Angesprochen sind alle Menschen, die mobil und kontaktfreudig sind. Gerne auch Schulabgänger (17+), die eine Überbrückungszeit haben und diese sinnvoll nutzen möchten. Sowie alle Menschen, die in ihrer aktuellen Lebenssituation Zeit und Energie haben sich für andere, dadurch letztlich auch für sich selbst, einzusetzen. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung. Diakonisches Werk Heilbronn. Karen Thanhäuser immer mittwochs und donnerstags 9:00 - 12:00 Uhr, Tel.: 07131/964434, Mail: karen.thanhaeuser@diakonie-heilbronn.de

IAV

Ihre IAV -Stelle informiert: Das bringt die Pflegereform

Ab 01.07.08: Leistungsänderungen in der Pflegeversicherung

Erstmals seit Einführung 1995 werden mit dem Pflege-Weiterentwicklungsgesetz, das zum 1. Juli dieses Jahres in Kraft treten soll, die Leistungen der Pflegeversicherung angehoben. Gestärkt wird vor allem die häusliche Pflege. Die Leistungsbeträge werden bis zum Jahr 2012 schrittweise erhöht. Ab 2015 sollen die Leistungen dann unter Berücksichtigung der Inflations- und Bruttolohnentwicklung dynamisiert werden.

Ab 1. Juli erhöhen sich die Leistungen der häuslichen Pflege wie folgt:

Pflegestufe I: Pflegegeld von bisher 205 € auf 215 €; Pflegestufe II von 410 € auf 420 €; Pflegestufe III von bisher 665 € auf 675 €. Sachleistungen werden von 384 € in Pflegestufe I auf 420 €, in Pflegestufe II von 921 € auf 980 € und in Pflegestufe III von 1.432 € auf 1.470 € angehoben.

Die Leistungen für Tages- und Nachtpflege werden ebenso schrittweise erhöht wie die ambulanten Sachleistungen. Bei gleichzeitiger Inanspruchnahme von häuslichen Pflegeleistungen und Tages-/Nachtpflege steigt der höchstmögliche Gesamtanspruch auf das 1,5fache des bisherigen Betrages.

Auch die Leistungen der Kurzzeitpflege und der Verhinderungspflege werden zunächst ab 1.7. auf 1.470 € angehoben.

Im Bereich der stationären Pflege (im Pflegeheim) bleiben die Leistungen der Pflegestufe I und II unverändert, Pflegestufe III wird zunächst angehoben auf 1.470 €. (Härtefälle auf 1.750 €)

Die zusätzlichen Betreuungsleistungen für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz werden ausgeweitet. Es wird je nach Betreuungsbedarf ein Grundbetrag und ein erhöhter Betrag eingeführt. Die bisherige Betreuungsleistung von 460 € jährlich steigt auf 100 € monatlich (Grundbetrag) bis zu 200 € monatlich (erhöhter Betrag). Erstmals werden z. B. Demenzkranke, die den erforderlichen Hilfebedarf für eine Einstufung noch nicht erreicht haben, anspruchsberechtigt sein. (Pflegestufe „0“).

Ab 1.7.08 soll auch ein Anspruch auf „Pflegezeit“ für Angehörige eingeführt werden. Für die Dauer von bis zu 6 Monaten kann sich ein Arbeitnehmer von der Arbeit unbezahlt freistellen lassen. Darüber hinaus wird ein Anspruch auf kurzzeitige Freistellung bis zu 10 Arbeitstagen eingeräumt, um bei einer akut auftretenden Pflegesituation notwendige Hilfe und Versorgung zu organisieren.

Des Weiteren bringt die Pflegereform u. a. verkürzte Begutachtungsfristen beim Antrag auf Pflegebedürftigkeit, die Einführung wohnortnaher Pflegestützpunkte, einen Rechtsanspruch auf Pflegeberatung mit Versorgungsplan, Verbesserung der Demenzbetreuung in Pflegeheimen und setzt Rahmenbedingungen für neue Wohn- und Betreuungsformen. Über diese Maßnahmen werden wir Sie zu gegebener Zeit an dieser Stelle weiter informieren. Für weitere Auskünfte können Sie sich gerne an Ihre IAV-Stelle wenden.

IAV-Stelle Zabergäu - Frau Hafner, Hausener Straße 27, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/986124.

Mitarbeit in der Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge lädt herzlich ein zu einem Informationsabend mit dem Thema: Die ehrenamtliche Mitarbeit und die Aufgabe der Telefonseelsorge - Mitarbeit, die Sinn macht. Donnerstag, 17. April 2007, 20 Uhr im Hans-Riesser-Haus, Am Wollhaus 13, Lachmann-Saal, Heilbronn, Referent: Klaus Schwarz.

Telefonseelsorger/-innen werden kostenfrei auf ihre Aufgabe vorbereitet. Sie lernen, ihre Gesprächskompetenzen zu erweitern und Menschen in seelischer Not zu unterstützen. Die Ausbildung regt an zu ganzheitlichem persönlichem Wachstum. Sie erschließt einen tieferen Zugang zu sich selbst und zu anderen Menschen. Für manche ist es ein Schritt zu mehr Selbstbewusstsein und Sinn in ihrem Leben.

Die ungefähr 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden eine lebendige ökumenische Gemeinschaft. Sie lernen in kleinen Gruppen und werden durch Hauptamtliche gefördert und unterstützt. Die Telefonseelsorge erwartet nach der kostenfreien Ausbildung eine Mitarbeit von 3 Jahren. Für viele ist die Mitarbeit so wertvoll, dass sie freiwillig viele Jahre - z. T. weit über 10 Jahre - dabei bleiben.

Wenn Sie Interesse haben oder sich weiter informieren möchten, können Sie sich auch wenden an die Telefonseelsorge, Postfach 3541, 74025 Heilbronn, Telefon 07131/86566, E-Mail: ts.heilbronn@t-online.de. Ihr Ansprechpartner ist Herr Schwarz.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim

Sonntag, 20. April

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Wie man im Dienst für Gott Freude finden kann; Referent W. Spahlinger/Bietigheim.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung anhand des Wachturmartikels: Die Gegenwart Christ: Was bedeutet sie für uns? (Matthäusevangelium 23:4).

Montag, 21. April und Dienstag, 22. April

Bibelstudium im kleinen Kreis anhand des Buches „Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe!“

Mittwoch, 23. April

19.15 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis in russischer Sprache

Donnerstag, 24. April

19.30 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkündiger: • Bibelleseprogramm für diese Woche:

Lukasevangelium 18 bis 21.
• Lehrreiche Vergleiche und Metaphern.
• Lukasevangelium - wieso nützlich • Wie man Hinterbliebene ermuntern kann.
• Was es bedeutet, „alles ohne Murren und Widerreden“ zu tun (Philiperbrief 2:14).

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft.

SCHULE UND VOLKSBIILDUNG

Realschule Güglingen

„Bei schönem Wetter kann's jeder ...“

So lautete das Motto in der Klasse 5a der Realschule Güglingen, die am vergangenen Mittwoch in Neipperg Pheromonfallen in den Weinbergen aushängte. Ausgehend vom Wunsch, die Klassenkasse aufzufüllen, machten sich die 29 Schüler mit ihrem Klassenlehrer, Herrn Michelbach, an die Arbeit. Vorher gab Herr Schmid von der WG Brackenheim aber noch wichtige Informationen an die Schüler weiter, was beim Aushängen unbedingt beachtet werden muss und weshalb das Aufhängen der Plastikpäckchen sinnvoll ist.



Die Pheromonfallen verbreiten einen Duftstoff, der es den Traubenwicklermännchen unmöglich macht, die Weibchen zu erschnüffeln und sich dann mit ihnen zu paaren.

Diese biologische Art der Schädlingsbekämpfung ist inzwischen weit verbreitet und erspart mehrere Spritzvorgänge.

Dass die Schüler nach den zwei Stunden Arbeit durch den Dauerregen klatschnass wurden, tat der Stimmung keinen Abbruch, zumal Herr Schmid für Freigetränke und Brezeln gesorgt hatte.

Das erarbeitete Geld reicht nun für eine Ausflugsfahrt auf die Schwäbische Alb - die 5a freut sich drauf.

Förderverein der Realschule Güglingen

Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, 23.04.08, findet um 19:30 Uhr im Zimmer 29 der Realschule in Güglingen unsere Jahreshauptversammlung statt.

Folgende Tagespunkte sind vorgesehen:

- 1) Begrüßung und Bericht über die Aktivitäten durch die 1. Vorsitzende, Frau Steinke
- 2) Bericht des Kassenswarts, Herrn Hahn und Bericht der Kassenprüferin, Frau Schuh
- 3) Bericht des Schriftführers über die Sitzungen und anstehenden Wahlen, Herrn Engländer
- 4) Entlastungen

5) Wahlen:

- 2. Vorsitzende
- Kassenwart
- Schriftführer
- Kassenprüferin
- Beiräte

6) Bericht des Schulleiters, Herrn Ledermann

7) Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

i. A. Engländer

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

im VHS-Büro Rathaus Güglingen pers. erreichbar:
donnerstags 10.00 bis 11.30 Uhr (Tel. 10869)

Vortrag: Photovoltaik mit Manfred Scholl, Dipl.-Ingenieur, am Freitag, 18. April, 19.00 Uhr, Veranstaltungsraum der Mediothek

In diesem Vortrag erfahren Sie, worauf bei Planung, Aufbau und Betreibung einer Photovoltaikanlage zu achten ist. Außerdem wird das Investieren in Photovoltaikgesellschaften besprochen. Bitte mitbringen: Schreibzeug

Kräuterwanderung mit Kostproben aus der Natur mit Gerhard Arnold, Naturgarten- gestalter, am Sonntag, 4. Mai, 9.00 – 12.00 Uhr, Treffpunkt an der Mediothek Güglingen

Bei unserer kleinen Wanderung durch die Landschaft wollen wir Pflanzen kennen lernen, die sich hervorragend für Frühlingsalate, zur Teezubereitung oder auch als essbare Dekoration eignen. Dabei wollen wir auch den Geschmackstest machen.

Bitte mitbringen: ein Behältnis zum Sammeln (Korb, Jutetüte), Mut zum Probieren.

Salate zum Sattessen mit Ingeborg Bedenk, Gesundheitspädagogin (SKA) am Freitag, 5. Mai, 18.30 – 21.30 Uhr, Güglingen, Grund- und Hauptschule

Davor, dazu, anstatt – Salat schmeckt einfach immer. Ob als delikater Appetitanreger, als köstliche Beilage oder als Hauptgericht zum Sattessen, die bunten Fitmacher liefern uns reichlich Vitamine und Mineralstoffe und machen uns fit für den Sommer.

Info und Anmeldung unter Tel. 07135/9318671

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Handels- und Gewerbeverein Pfaffenhofen

Schnäppchenmarkt am 19.4.2008 in der Gemeindehalle Pfaffenhofen

In Zusammenarbeit der Gewerbevereine Pfaffenhofen, Güglingen und Zaberfeld findet am Samstag, 19.4.2008, von 10.00 bis 16.00 Uhr der zweite Pfaffenhofener Schnäppchenmarkt in der Gemeindehalle statt. Den Kunden erwartet ein breites Angebot zu günstigen Preisen. Auf Ihren Besuch freuen sich folgende Firmen:

- Elektro Böckle
- Textilhaus Alfred Holzhäuer
- Modestüble Ellen Kämpf
- Schreib- und Spielwaren Keller
- Geschenke + Blumen Patina
- Pirske Gardinen
- Schmid Raum und Idee
- Schuhhaus Manfred Sommer

- Radsport Wagner und die

- Bäckerei Wahl

Nützen Sie diese Gelegenheit und machen Sie ein Schnäppchen.

AOK-Ernährungskurs in Lauffen

Noch freie Plätze in „Quer über den Markt“

Welches Gemüse hat wann Saison? Wie viel davon sollte es pro Tag sein? Die unterschiedlichen Gemüse sind sehr verschieden – bei dem neuen AOK-Kurs „Quer über den Markt – Salat, Gemüse und Hülsenfrüchte“ werden die Teilnehmer zu Gemüse-Spezialisten und lernen viele Gemüserezepte mit den dazu passenden Saucen und Dressings kennen.

Der Kurs findet am Mittwoch, 23. April, von 18 bis 21 Uhr in der Küche der Erich-Kästner-Schule in Lauffen statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Silvia Monninger, Tel. 07131/639-307.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN



Abt. Frauenfußball

Landesliga

TSV Langenbeutungen – TSV Güglingen 1:4
Mit Kampf und Klasse hat sich der TSV Güglingen am 13. April beim Tabellenvorletzten TSV Langenbeutungen mit 1:4 durchgesetzt. Mit einem frühen Doppelpack hatte sich der TSV Güglingen schnell in die Erfolgsspur gebracht. In der 9. Minute war es Stefanie Thumlert, die nach einem Eckball von Melanie Häffner den Ball zur 0:1-Führung einköpfte. Der TSV Langenbeutungen hatte den Schock des Rückstandes noch nicht verdaut, da sorgte Bettina Seyb in der 10. Minute für das 0:2, indem sie gewitzt die Heimtorhüterin ausspielte. Zwei Minuten später verkürzte Langenbeutungen mit einem Handelfmeter auf 1:2. Nach exakt 19 Minuten stand es dann bereits 1:3 – Torschützin Stefanie Thumlert. Mit einem fulminanten Freistoßschuss, der kurz hinter der eigenen Mittellinie ausgeführt wurde, verwandelte sie direkt zum 1:3.

Es war eine atemberaubende erste Halbzeit, deren Tempo auch im zweiten Durchgang sofort wieder aufgenommen wurde. Die Heimelf beschränkte sich aufs Kontern, doch ihre schnellen Spitzen kamen gegen die defensiv gut aufgestellte Güglinger Abwehr nur selten gefährlich vor's Tor. Güglingen dominierte den Gegner, ließ den Ball gut laufen und behielt in den meisten Zweikämpfen die Oberhand. Der TSV Langenbeutungen hingegen konnte den Angriffswirbel der Gäste oft nur mit unfairen Mitteln stoppen. Nach einem Eckball in der 60. Minute fiel dann das 1:4 – Bettina Seyb krönte ihre hervorragende Leistung mit ihrem zweiten Treffer per Kopf. Am Ende ein hochverdienter Sieg, der zu keiner Zeit gefährdet war.

Bezirksliga

TGV Dürrenzimmern – TSV Güglingen II 2:1
Von Beginn an erspielte sich der TGV Dürrenzimmern am 13.4. eine optische Überlegenheit und dominierte und kontrollierte das Spiel.

In der 31. Minute schob Anita Garcia nach einem schönen Spielzug überlegt ins untere linke Ecke ein. Es folgten weitere schöne Spielzüge, doch der TGV versäumte das zweite Tor nachzulegen. Nach dem Wiederanpfiff konnte Dürrenzimmern nicht mehr an das schöne flüssige Kombinationspiel anknüpfen und das Spiel verkrampfte zusehends und wurde niveauloser. Nach einer, aus Sicht des TGV, abseitsverdächtigen Situation fiel der Ausgleich zum 1:1 durch Stefanie Schlund in der 73. Minute. Der TGV kämpfte sich ins Spiel zurück und in der 80. Minute erzielte Elke Kullmann den Siegtreffer zum 2:1.

Vorschau

20.04.08: Landesliga: TSV Güglingen – TSV Ilshofen, Anspiel 11.00 Uhr

Bezirksliga: TSV Güglingen II – FSV 08 Bissingen, Anspiel 10.30 Uhr

Abt. Fußball

FSV Schwaigern – TSV Güglingen 2:3

Güglingen erwischte am 13. April den besseren Star und ging schon früh in Führung. Nachdem sich Steffen Heidinger energisch im Strafraum durchgesetzt hatte, war er nur durch ein Foul zu stoppen. Den fälligen Strafstoß verwandelte Baris Güney sicher zum 1:0 für den TSV (10.). Güglingen behielt sein konsequentes Spiel bei und ließ die Gastgeber nicht zur Entfaltung kommen. Erst gegen Ende der ersten Hälfte war Schwaigern in der Lage dagegen zu halten. Güglingen zeigte jedoch im Vergleich zur letzten Woche deutlich mehr Kampfgeist und konnte so den Gastgeber vom eigenen Tor fern halten. Lediglich bei Standards wurde es gefährlich. Kurz vor der Pause schlug man dann erneut zu. Nach einer schönen Kombination über die rechte Seite hatte Steffen Heidinger aus kurzer Distanz keine Mühe das 2:0 zu erzielen (43.).

Nach dem Seitenwechsel versuchte Schwaigern so schnell wie möglich noch einmal heran zu kommen. Dabei zeigte sich aber Schlussmann Sladan Petkovic mehrmals als sicherer Rückhalt. Nur bei einem Kopfball, der gegen den Pfosten prallte, wäre er machtlos gewesen (54.). Danach hatte man den Gegner wieder im Griff, bis man wegen einer gelb-roten Karte zu zehnt weiter spielen musste (66.). Kurz darauf erzielte Schwaigern den Anschlusstreffer (70.). Dieser war mittlerweile verdient, auch wenn dem Tor ein klares Foul vorausging. In dieser Phase zeigte die Mannschaft nun aber deutlich mehr Siegeswillen und kämpfte um jeden Ball. Dieser Einsatz wurde letztlich belohnt, da Baris Güney durch einen Konter den alten Abstand wieder herstellen konnte (79.). Schwaigern steckte nun zurück und glaubte selbst nicht mehr an die Wende. Der umstrittene Anschlusstreffer in der Schlussminute bewirkte daher nichts mehr (90.).

Vorschau

Am Sonntag, dem 20. April, empfängt der TSV Güglingen mit der SG Meimsheim-Brackenheim den Tabellenführer der Kreisliga A3. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Die Reserve spielt um 13.15 Uhr.

Abt. Jugendfußball

F-Junioren

TSV F1 – VfL Brackenheim 1	0:0
TSV F1 – TSV Pfaffenhofen 1	1:2
TSV F2 – VfL Brackenheim 2	1:2
TSV F2 – TSV Pfaffenhofen 2	0:5

Im ersten Spiel zeigte unsere F1 Kämpferqualitäten. Gegen die spielstarken Gastgeber erkämpfte man sich einen Punktgewinn. Mit ein wenig Glück wäre auch ein Sieg möglich gewesen.

In der zweiten Begegnung sah man lange Zeit wie der Sieger aus. Bis Mitte der zweiten Halbzeit führte man mit 1:0. Man hätte bis zu diesem Zeitpunkt das Ergebnis leicht höher gestalten können, doch ließ man die besten Tormöglichkeiten ungenutzt. Selbst als Pfaffenhofen mit 2:1 führte, hatte man noch genug Möglichkeiten zum Ausgleich, doch wollte kein Treffer mehr gelingen.

Die F2 ging gegen den VfL Brackenheim 2 schnell mit 1:0 in Führung. Brackenheim erzielte postwendend den Ausgleich. Bis zur Pause blieb es beim Unentschieden. In der zweiten Halbzeit spielte nur noch der TSV Güglingen. Unsere Jungs erspielten sich zahlreiche Chancen, doch war das Glück nicht auf Güglinger Seite. In der Schlussphase gelang dem VfL durch einen Konter der glückliche 2:1-Siegtreffer.

Im zweiten Spiel gegen den TSV Pfaffenhofen 2 merkte man unseren Jungs an, dass die Partie gegen Brackenheim viel Kraft gekostet hatte. Die Pfaffenhofener waren bei jeder Aktion einen Tick schneller als unsere Jungs. Man fand vor allem kein Mittel gegen die gefährlichen Distanzschüsse. So stand es zur Pause bereits 3:0. In der zweiten Halbzeit fanden unsere Buben nun besser ins Spiel, doch scheiterte man entweder an der vielbeinigen Abwehr oder am sehr guten Schlussmann des TSV Pfaffenhofen. Pfaffenhofen hingegen überbrückte mit hohen Bällen schnell das Mittelfeld und kam so noch zu zwei weiteren Toren.

TSV-E-Junioren I – Union Böckingen II 16:1
Zum zweiten Spiel der Frühjahrsrunde trafen wir am 12.04.2008 in heimischen Gefilden auf die Union aus Böckingen. Gleich zu Beginn wurde klar, dass dies ein besseres Trainingsspiel war. Unser Gegner war ohne jede Chance. So konnten wir auch unsere Spieler auf jeder beliebigen Position einsetzen und waren trotzdem noch klar überlegen.

TV Flein II – E-Junioren II 3:2
Auch im zweiten Spiel trafen wir auf einen gleichwertigen Gegner. Von Beginn an entwickelte sich ein hart umkämpftes Spiel. So gab es auf beiden Seiten gute Einschussmöglichkeiten, wovon bis zur Pause die Gastgeber eine für sich nutzen konnten. Nach der Pause zeigten unsere Jungs dann ihren ganzen Kampfgeist und erzielten folgerichtig dann auch 2 Tore nach wunderbaren Spielzügen. Nach einer äußerst seltsamen Schiedsrichterentscheidung mussten wir dann den Ausgleich hinnehmen. Kurz vor dem Ende trafen die Gastgeber dann auch noch zum 3:2. So mussten wir mit leeren Händen nach Hause fahren.

Aramäer Heilbronn – TSV-D-Junioren I 1:2
Am 12.4. traten wir zum Verfolgerduell bei den Aramäern an. Von Anfang an entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel, mit leichten Vorteilen für die Heilbronner. In der 20. Minute gerieten wir 0:1 in Rückstand. Das war auch gleichzeitig der Halbzeitstand. In der zweiten Hälfte ging man energischer zur Sache und machte innerhalb von fünf Minuten zwei Tore. Mit Glück und Geschick rettete man die Führung über die Zeit.

TSV-D-Junioren 2 – SGM Bad Wimpfen 1:5
Nichts zu holen gab es für die D2 am 12.4. Von Anfang an spielte man ängstlich und ideenlos, man schaffte kaum zusammenhängende Spielzüge und baute die Gäste auf. Die Niederlage ist auch in dieser Höhe leider in Ordnung.

TSV-C-Junioren – TSV Cleeborn 3:3
In der 1. Halbzeit hatten wir die klareren Torchancen die man nicht verwerten konnte, so

stand es in Halbzeit 1:3. Mit einer kämpferischen Leistungssteigerung in Halbzeit 2 erreichte man verdient den Ausgleich.

TSV-B-Junioren – SC Oberes Zabergäu 0:4
In einem schwachen B-Jugendspiel gewann am vergangenen Sonntag die Mannschaft, die es am besten verstand, aus wenig sehr viel zu machen.

SG-A-Junioren – TSV Cleeborn 5:2
Im Heimspiel gegen Cleeborn war man in der ersten Halbzeit überlegen, wobei Cleeborn am Anfang die besseren Chancen hatte, diese aber nicht nutzte. Durch einen Konter erzielte Marcel Schiele die 1:0-Führung. Durch zwei Tore von Christian Schmidt und ein Kopfballtor von Dominik Luckert, der sein Tor seinem am Mittwoch verstorbenen Großvater widmen will, ging man mit einer 4:0-Führung in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit verkürzte Cleeborn auf 4:2, doch man konnte sich wieder fangen und hielt dieses Ergebnis bis kurz vor Schluss, ehe erneut Marcel Schiele durch einen schönen Schuss zum 5:2 traf, was dann auch der Endstand war.

Vorschau

F-Junioren spielen in Güglingen

Am Samstag, 19. April, sind die F-Junioren beim TSV Güglingen zu Gast und tragen den vierten Spieltag der Frühjahrsrunde aus. Beginn ist um 15.00 Uhr. Die beiden Mannschaften des TSV tragen ihre Spiele parallel aus. Folgende Begegnungen stehen auf dem Programm:

15.00 Uhr: TSV Güglingen 1 + 2 – TSV Pfaffenhofen 1 + 2

15.40 Uhr: SC Oberes Zabergäu 1 + 2 – VfL Brackenheim 1 + 2

16.20 Uhr: TSV Güglingen 1 + 2 – SV Leingarten 1 + 2

17.00 Uhr: TSV Pfaffenhofen 1 + 2 – VfL Brackenheim 1 + 2

Abt. Schach

B-Klasse: Lachender Turm Schwäbisch Hall 1 – SG Meimsheim/Güglingen 2 4:4

Am Sonntag gelang unserer Mannschaft ein wichtiger Punktgewinn gegen den Tabellenführer. Gleichzeitig öffnete sich die Chance den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu erlangen. Nachdem das letzte Spiel vom Spielleiter trotz Sieg mit 0:8 gewertet wurde ging es für die Mannschaft um „alles oder nichts“. Mit 2 Brettspielen und 4 Remispartien für die SG wurde das Spiel beendet.

Abt. Tischtennis

Herren Kreisklasse D3

SV Massenbachhausen VI – TSV GÜGL. II 6:9
Mit dem Sieg gegen Massenbachhausen schlug unsere Zweite am letzten Sonntag den direkten Konkurrenten um den dritten Tabellenplatz – und das nach einer durchzechten Nacht (s. n.). Aber wer feiern kann, kann auch aufstehen und Leistung bringen. Na ja, fast jeder. Gell, Hartle! Jetzt gilt es beim letzten Rundenspiel gegen Nordheim diese Position zu halten. Die Punkte erspielten Miller/Alonso und Czorny/ Eren im Doppel plus Frank A., Miller (2), Czorny (2), Eren und Alonso.

Herren Kreisklasse A2:

TSV GÜGLINGEN I – VfL Brackenheim III 7:9
Schade, schade: beim letzten Spiel gegen die bereits als Meister feststehenden Brackenhimer versammelte unsere Truppe noch den erhofften Aufstieg. Viel hat nicht gefehlt, aber irgendwie war dieses Mal das Glück nicht auf

unserer Seite. Aber zwei Aufstiege hintereinander wären vielleicht ein bisschen zuviel des Guten gewesen. Dann klappt es halt in der nächsten Runde, oder? Der im Anschluss angesetzten Feier tat der Misserfolg zum Glück keinen Abbruch. Die Schnitzel waren wie immer vorzüglich. Die letzten Punkte der Runde gewannen Rembe/Winkler im Doppel sowie Rembe, Schmid, Harrer, Scheid, Winkler und Urli im Einzel. (MW)



Auf einen Blick

Sportgeschehen im TSV

Freitag, 18. April

TSV-C-Juniorinnen – SV Sülzbach

Samstag, 19. April

12.30 Uhr Jugendfußball

TSV-E-Junioren 2 – TSV Talheim 2

13.30 Uhr Jugendfußball

TSV Nordheim 1 – TSV-E-Junioren 1

13.30 Uhr Jugendfußball

TSV-D-Junioren 1 – TSV Niederhofen

13.30 Uhr Jugendfußball

TSV Heinsheim – TSV-D-Junioren 2

15.00 Uhr Jugendfußball

4. F-Junioren-Spieltag 1 + 2 in Güglingen

15.00 Uhr Jugendfußball

SG Stetten-Kleingartach – TSV-C-Juniorinnen

16.15 Uhr Jugendfußball

SG Stetten-Kleingartach – SG-A-Junioren

16.15 Uhr Mädchenfußball

SC Amorbach – TSV-B-Juniorinnen

18.30 Uhr Tischtennis

TSV-Herren II – TSV Nordheim III

Sonntag, 20. April

9.00 Uhr Schach (Bezirksliga)

TSV Willsbach 2 – SG Meimsheim-Güglingen 1

10.30 Uhr Jugendfußball

FSV Schwaigern – TSV-B-Junioren

10.30 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)

TSV Güglingen II – FSV 08 Bissingen

11.00 Uhr Frauenfußball (Landesliga)

TSV Güglingen I – TSV Ilshofen

13.15 Uhr Fußball-Aktiv (Reserve)

TSV Güglingen – SGM Meimsh.-Brackenh.

15.00 Uhr Fußball-Aktiv (1. Mannschaft)



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaeffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaeffenhofen@aol.com

DIE WILDEN KERLE F-Jugend

Beim Spieltag am 12.04.08 beim VfL Brackenheim gewannen beide Mannschaften verdient ihre Spiele gegen unsere Nachbarn aus Güglingen.

Die F1 gewann verdient mit 2:1 und konnte nach langer Durststrecke endlich einen Erfolg verbuchen. Obwohl man an diesem Tag auf unseren erkrankten Dennis Beck verzichten musste, zeigte die Mannschaft Siegeswillen und begann mutig nach vorne zu spielen.

Doch zunächst musste die neu formierte Abwehr mit Maurice Gehrke, der immer besser im Lauf des Spieles wurde, und Samuel Scheib der um jeden Ball kämpfte, das 1:0 für den TSV Güglingen hinnehmen. Doch durch geschicktes Zusammenspiel von Eren Ekici mit Nadja Jeske und Kaan Gezer kam man immer wieder gefährlich vor das Güglinger Tor und wurde dann auch mit dem Ausgleich von Kaan Gezer belohnt. Jetzt wollten wir den Sieg, doch Güglingen kam immer wieder durch gefährliche Konter vor das

Tor von Erik Bülow der mit klasse Paraden etliche Großchancen vereiteln konnte. Unser Mittelfeld mit Tobias Klünder und Alban Baftiri mussten an diesem Tag sehr viel Laufarbeit leisten, doch in den letzten Minuten wurde Tobias Klünder mit seinem Treffer zum 2:1-Endstand dafür belohnt.

Jungs, das habt ihr wirklich gut gemacht.

Für die F1 spielten: Kaan Gezer, Maurice Gehrke, Nadja Jeske, Eren Ekici, Tobias Klünder, Samuel Scheib, Alban Baftiri und Erik Bülow im Tor.

Auch unsere F2 bereitete sich an diesem Nachmittag in Brackenheim auf ein schweres Spiel gegen den TSV Güglingen vor.

Immer wenn sich diese zwei Mannschaften trafen, konnte man sich auf ein spannendes Fußballspiel freuen. Entsprechend konzentriert ging man von Anfang an zur Sache und versuchte Güglingen mit tollen Kombinationen zu überraschen. Deshalb dauerte es auch nicht lange, bis der kampfstarke Cedric Späth Leon Rösinger anspielte und der über außen Cedric Cramer bediente, der zum 1:0 einschob. Obwohl Güglingen immer munter nach vorne spielte, waren es immer wieder Calvin Sixt und Louis Wachtstetter, die eine souveräne Abwehrleistung an diesem Tag boten. Wenn diese einmal nicht zur Stelle waren, hatten wir ja noch unseren Torwart Tim Burmeister, der durch tolle Paraden seinen Kasten sauber hielt.

Aber meistens konnte man geschickt durch Ajdin Mustedanagic und Cedric Späth die Bälle im Mittelfeld abfangen und immer wieder die toll kombinierten Leon Rösinger und Cedric Cramer einsetzen. Durch solche Angriffe erzielte man noch vor der Halbzeit das 2:0 durch Leon Rösinger und 3:0 durch Cedric Cramer.

Auch die fleißige Saskia Heubach und unser Wusler vom Dienst Lee Phillips spielten immer wieder toll nach vorne und halfen hinten immer wieder aus.

In der zweiten Halbzeit wurde dann Cedric Cramer immer wieder frei gespielt, der dann zum 4:0 und 5:0-Endstand traf.

Jungs weiter so, das war eine super Leistung.

Für die F2 spielten: Cedric Cramer, Cedric Späth, Calvin Sixt, Louis Wachtstetter, Ajdin Mustedanagic, Leon Rösinger, Lee Phillips, Saskia Heubach und Tim Burmeister im Tor.

TSV-Fußballer mit guter Moral: 3:3 nach 1:3-Rückstand gegen Union Böckingen II

Gute Moral und eine schwache Chancenwertung des TSV Pfaffenhofen prägten das Heimspiel gegen den Union Böckingen II. Wie schon vor einer Woche in Dürrenzimmern versiebt die Blau-Gelben mehrere hundertprozentige Torchancen und gerieten nach Michael Heidingers Führungstor (5. Minute) bis zur Pause mit 1:3 in Rückstand. Die Aufholjagd leitete Matthias Mahle mit dem 2:3 in der 70. Minute ein. Zehn Minuten vor Schluss rettete Kapitän Tobias Schaber mit dem 3:3 wenigstens noch einen Zähler.

D-Junioren-Blitzturnier mit TSG Hoffenheim, FSV Mainz, 1. FC Nürnberg und Karlsruher SC

Diese Vereine gastierten noch nie auf dem Sportgelände im Tal in Pfaffenhofen: Zu dem D-Junioren-Blitzturnier (Altersklasse U12) am Sonntag, 20. April (10.30 Uhr), das unter der Schirmherrschaft der TSG 1899 Hoffenheim steht und vom TSV Pfaffenhofen veranstaltet wird, kommen die Nachwuchsteams Hoffenheims, des Karlsruher SC, 1. FC Nürnberg und FSV Mainz 05.

Der ambitionierte Nachwuchs der Erst- und Zweitbundesligisten wird Junioren-Fußball auf hohem Niveau präsentieren. Nach Pfaffenhofen vermittelt hat das Turnier TSV-Ausschussmitglied Matthias Draband, dessen Sohn Dominik im Tor der Hoffenheimer D-Junioren steht. Die Spielzeit beträgt 30 Minuten, jeder spielt gegen jeden. Die Sommerhalle ist am Sonntag bewirtschaftet, die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Der Zeitplan

10.30 Uhr: Hoffenheim – Karlsruhe

11.05 Uhr: Nürnberg – Mainz

11.40 Uhr: Hoffenheim – Nürnberg

12.15 Uhr: Karlsruhe – Mainz

13.00 Uhr: Mainz – Hoffenheim

13.35 Uhr: Nürnberg – Karlsruhe

Am Sonntag zur SG Stetten-Kleingartach

Am kommenden Sonntag sind die TSV-Fußballer bei der SG Stetten-Kleingartach zu Gast. Die Reserveteams beginnen um 13.15 Uhr, die ersten Mannschaften um 15 Uhr.

Die nächsten Spiele der Nachwuchsteams

Samstag, 19. April

12.30 Uhr TSV-E-Junioren – TSG Heilbronn II

13.30 Uhr TSV-D-Junioren – SGM Frauenz.

15.00 Uhr SGM Eibensbach – TSV-C-Junioren

16.15 Uhr TSV-A-Junioren – TSV Cleebronn

TSV-Sportgelände am 1. Mai 2008 bewirtschaftet

Der TSV Pfaffenhofen lädt, wie im vergangenen Jahr, Ausflügler, Wanderer und Radfahrer am Donnerstag, 1. Mai, ab 10 Uhr zu einem Stopp am Sportgelände im Tal ein. Dort wird für das leibliche Wohl gesorgt sein, die Sommerhalle ist bewirtschaftet.

Kickstiefelbörse bei Hans-Jürgen Koska

Hans-Jürgen Koska macht wieder einmal auf seine Kickstiefelbörse aufmerksam. Wer für seine Nachwuchsfußballerin – oder seinen Nachwuchsfußballer preisgünstig Fußballschuhe erwerben will, kann sich in der Brunnengasse 6 in Pfaffenhofen melden. Hans-Jürgen Koska vermittelt, nimmt gebrauchte Kickstiefel und auch Turnschuhe entgegen und vermittelt sie weiter. Telefon 882745.

Zabergäu-Lauf 2008

Aktion von Pimp my Shirt beim Zabergäu-Lauf:

Die Firma Pimp my Shirt in Güglingen führt beim Zabergäu-Lauf wieder eine interessante Aktion durch. Jürgen und Sascha Musick werden wieder jede Menge Bilder beim Zieleinlauf „schießen“, die sich die Läuferinnen und Läufer beim Sportheim kostenlos bestellen und abholen können. Zu einem günstigen Preis, wird auch die Möglichkeit offeriert, die Bilder auf Tassen drucken zu lassen.

Kuchenspenden sind willkommen

Für Kuchenspenden sind TSV und Sportförderverein sehr dankbar. Die Kuchen können am Samstag vor dem Lauf im Sportheim abgegeben werden. Ansprechpartnerinnen sind Inge Schaber und Ute Conrad.

Sport-Förderverein

TSV Pfaffenhofen

Altpapier – Vorschau

Am Samstag, 3. Mai, findet in Pfaffenhofen und Weiler unsere nächste Altpapiersammlung statt. Bitte werfen Sie Ihr Altpapier nicht in die Blaue Tonne, sondern sammeln Sie es für die TSV-Jugend!

Bitte diesen Termin vormerken!



Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Besenwochenende

Der SVF bedankt sich bei allen Helfern und Besuchern, die für das erfolgreiche Gelingen des Besenwochenende beigetragen haben, recht herzlich.

Abt. Fußball

SV Frauenzimmern – GSV Eibensbach 2:1

Obwohl die Gäste aus dem Nachbarort aus Eibensbach über weite Strecken des Spieles die bessere Mannschaft war, konnte der SVF einen wichtigen 2:1-Erfolg für sich verbuchen. Unserem guten Torhüter J. Hamann hatte man es zu verdanken, dass man torlos zur Halbzeit ging. Nach dem Seitenwechsel konnte man die Partie offener gestalten. In der 65. Spielminute konnte Spielertrainer J. Echtenacher durch einen schönen Flachschuss aus 25 Metern per Freistoß unsere Farben in Führung bringen. Wenige Minuten später konnten die Gäste ebenfalls nach einem Freistoß von der Strafraumgrenze zum 1:1 ausgleichen. Nun ging es hin und her, das Spiel hatte längst Derbycharakter, spielerisch nicht berauschend, jedoch mit großer Kampfkraft konnte Timur 5 Minuten vor Spielende nach einem Strafraumgewühl den Siegtreffer erzielen. In den letzten Minuten hatte man noch einen Pfostenschuss und eine weitere brenzlige Situation zu überstehen, konnte jedoch die Punkte erfolgreich verteidigen.

Die 2. Garnitur des SVF konnte mit einem 5:0-Erfolg ebenfalls 3 Punkte einfahren. Da die Gäste numerisch bedingt durch Spielermangel in der 2. Halbzeit in Unterzahl spielten, hätte man eigentlich mehr spielerische Glanzpunkte setzen müssen. Tore: 2x J. Wennes, A. Meikis, Lamin und P. Mayer.

Vorschau

Nächsten Sonntag spielt der SVF um 15 Uhr beim FSV Schwaigern II. Ein Reservespiel findet nicht statt.

Abt. Jugendfußball

F-Jugend Spielnachmittag am 12.4. in Nordheim

SVF – SSV Klingenberg 0:1
SVF – TSV Botenheim 1:0

Trotz klarer Überlegenheit konnten wir gegen Klingenberg kein Tor erzielen. Bei einer der wenigen Chancen gelang Klingenberg das glückliche 1:0. Auch gegen Botenheim waren wir die spielbestimmende Mannschaft. Stefan war es dann vorbehalten das Siegtor zu schießen. Kurz vor Schluss konnte Martin mit einem beherzten Einsatz den Sieg retten. Kämpferisch eine überzeugende Leistung, wobei zu bemerken ist, dass wir mit 2 Bambini-Spielern angetreten waren.

E-Jugend

SV Massenbachhausen – SVF 6:2

Wieder einmal ohne Auswechselspieler traten wir in Massenbachhausen an. Gegen die körperlich robusteren Massenbachhausener hatten wir nicht viel zu bestellen, nachdem sich auch noch ein Spieler verletzt hatte. Massenbachhausen führte schnell mit 3:0. Yasin konnte noch vor der Pause zunächst durch einen Elfmeter und dann durch ein weiteres Tor auf 3:2 verkürzen. Nach der Pause fielen drei schnelle Tore für Massenbachhausen, doch diesmal reichte die Kraft und teilweise die Lust der Akteure für eine Wende nicht mehr aus.

D-Jugend**SGM – TSV Massenbachhausen 9:1**

Bereits zur Halbzeit lagen unsere Jungs mit 4:1 in Front. Nach der Pause ging das Tore schießen so weiter. Ein klarer Sieg, aber ein schwaches Spiel. Massenbachhausen hatte im ganzen Spiel zwei Chancen. Unsere Jungs übertrieben das Einzelspiel und vergaßen oft, dass Fußball ein Mannschaftssport ist. Die Tore erzielten Sebastian (3), Erkan (3), Rafael, Adrian, Yannik.

Vorschau

F-Jugend – Spielnachmittag in Clebronn mit dem Spiel gegen den TSV Nordheim
E-Jugend – Erneut Auswärtsspiel gegen den VfL Brackenheim, Spielbeginn 13.30 Uhr
D-Jugend – zu Gast beim TSV Pfaffenhofen, Spielbeginn 13.30 Uhr

Abt. Tischtennis**SVF-Herren 1 – TGV Dürrenzimmern 4:9**

Gegen den neuen Meister und Aufsteiger in die Kreisklasse A zog man sich recht achtbar aus der Affäre. Die Punkte holten Eckert/Richemeier im Doppel sowie der erneut starke F. Eckert, B. Zipperle und J.-M. Walger je 1x im Einzel.

SVF-Damen – Spfr. Neckarwestheim 2 8:0

Nachdem die Damen aus Neckarwestheim nicht zum Punktspiel angetreten sind, kam man zu einem kampfflosen Sieg.

Vorschau

Samstag, 19.04., 18.00 Uhr: TSV Weinsberg 4 – SVF-Herren 1; 18.00 Uhr: SVF-Herren 3 – TSB Horkheim 3

Abt. Volkswandern**Termine:**

19./20.04.2008 Clebronn
30.04./01.05.2008 Michelbach/Wald
03./04.05.2008 Forst

GSV Eibensbach 1882 e. V.**Abt. Fußball****SV Frauenzimmern – GSV Eibensbach 2:1**

In der ersten Spielhälfte egalisierten sich beide Mannschaften durch ihre kompakte Spielweise weitestgehend. Erst nach einer Stunde Spielzeit ergaben sich für beide Teams Freiräume. Die Führung des SVF glich der GSV kurze Zeit später per Freistoß von J. Jetzkus wieder aus, ehe die Heimelf zehn Minuten vor Spielende erneut in Führung ging. Eibensbach startete daraufhin die Schluss-offensive, verpasste aber kurz vor Spielende eine hochkarätige Tormöglichkeit zum Ausgleich, so dass der SFV in einem ausgeglichenen Derby am Ende einen knappen Sieg feiern konnte.

Reserve:**SV Frauenzimmern – GSV Eibensbach 5:0**

Die Eibensbacher Reserve gestaltete die erste Spielhälfte offen, musste sich aber in Halbzeit zwei, nachdem sie verletzungsbedingt in Unterzahl geriet, geschlagen geben.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 20. April, ist die Mannschaft vom TV Flein in Eibensbach zu Gast. Spielbeginn: 15:00 Uhr in Eibensbach

Abt. Jugend**Rückblick****B-Jugend: SG Stetten-Kleingartach – GM Clebronn/Eibensbach 0:4**

In einem überlegen geführten Spiel ohne große Höhepunkte konnte unser Team einen weiteren Sieg klar machen.

Einzig die mangelnde Chancenauswertung könnte man unseren Jungs vorwerfen. Bereits in der 6. Min. konnte Phili nach einem Zuspiel von Tim die Führung erzielen und schon 3 Minuten später eine weitere Flanke von Beidel, die Tim zum 0:2 verwertete. Vor der Pause hatten wir weitere gute Möglichkeiten. Nach der Halbzeit wurde weiterhin fast nur auf das Tor des Gegners gespielt. Nach einem tollen Pass von Hagen auf Tim wurde der Ball vom Torwart nur abgeklatscht und Ronny erzielte einen Kopfballtreffer. In der 70. Minute konnte Sebi H. durch einen Abstauber den 0:4-Endstand klar machen, wobei Chris und Bilal die Vorarbeit zu diesem Treffer einleiteten. V. Krüger

C-Jugend**SGM Eibensbach/Frauenzimmern – SV Leingarten II 0:6**

Zu diesem Spiel gibt es nicht viel zu erzählen, außer dass wir uns bei allen 12 Spielern bedanken die da waren und bis zuletzt noch gekämpft haben. Nachdem bei Leingarten 1 das Spiel ausgefallen ist, wurde die gegnerische Mannschaft mit (Auswahl)Spielern aufgefüllt, sodass wir nie eine Chance hatten das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Bereits nach 15 Minuten lagen wir mit 0:3 zurück, obwohl auch wir 2 hochkarätige Chancen hatten, die aber wie immer zu leichtfertig vergeben worden sind. Danach spielte nur noch Leingarten und ließ Ball und Gegner laufen. Bis zur Halbzeit lagen wir mit 0:4 zurück und wollten in der zweiten Halbzeit versuchen kein weiteres Tor mehr zu kassieren. Doch die spielerische Klasse des Gegners und auch die hohe Laufbereitschaft ließ dieses Vorhaben nicht zu und wir hatten ja auch keinen Auswechselspieler zur Hand, da der 12. Mann unser zweiter Torwart war. So musste sich manch angeschlagener Spieler bis zum Schluss durchquälen.

Bereits am nächsten Samstag haben wir das nächste Heimspiel gegen den TSV Pfaffenhofen; da der TSV Pfaffenhofen nur eine C-Jugend Mannschaft hat können wir davon ausgehen, dass wir hier gegen einen gleichwertigen Gegner spielen werden. M. Kiesel

Vorschau**A-Jugend:**

Sa., 19. April, 16:15 Uhr: SG Stetten-Kleingartach – SGM Güglingen/Eibensbach

B-Jugend:

So., 20. April, 10:30 Uhr: SGM Clebronn/Eibensbach – TSV Niederhofen

C-Jugend:

Sa., 19. April, 15:00 Uhr: SGM Eibensbach/Frauenzimmern – TSV Pfaffenhofen

D-Jugend:

Sa., 15. April, 13:30 Uhr: TSV Pfaffenhofen – SGM Frauenzimmern/Eibensbach

Bambini:

So., 20. April, 10:00 Uhr: 4. Spieltag in Botenheim

**Sportschützenverein
Güglingen****Auf Vorbereitung kommt es an**

Welcher Schütze kennt das nicht. Wenn's im Wettkampf um jeden Ring geht, der Puls rast als ob man einen Tausendmeterlauf macht und der Körper vor Nervosität zittert. Schüsse, die im Training spielend leicht ins „Schwarze“ treffen, verfehlen nun ihr Ziel, weil die Nerven einfach nicht mehr mitspielen. Wer die wichtigen Wettkämpfe gewinnen will, muss nicht nur die Tech-

nik trainieren. „Der Wettkampf wird im Kopf entschieden“. Die mentale Vorbereitung auf Wettkämpfe ist immer wieder Thema bei unseren Schützen und Trainern.

Um hier ein wenig Klarheit zu schaffen, wurde ein Seminar zum Thema abgehalten. Dazu konnte man Norbert Paschke, Landestrainer im Oberpfälzischen Schützenverband, aus dem tiefen Bayern nach Güglingen einladen.

Unter der Überschrift „Mentale Ausbildung für den Sportschützen“ konnten unsere Vereinsmitglieder am Samstag und Sonntag den Erläuterungen des Landestrainers folgen.

In lockerer Atmosphäre wurden Mittel und Wege erarbeitet, die Nerven im Wettkampf besser zu kontrollieren.

Wie zum Beispiel Übungen die, ähnlich wie ein Autogenes Training, auch darauf hinielen, den Schützen zu beruhigen und dessen Konzentration auf das Wesentliche zu steigern.

Mit viel Interesse wurden die Erklärungen aufgenommen. So verging die Zeit wie im Flug. Am Abend saß man dann in lustiger Runde zusammen, und diskutierte bei Pizza und Weizenbier munter weiter.

Am Sonntag bestritt unsere zweite Kleinkalibermannschaft ihren ersten Wettkampf der neuen Runde, und hatte, Dank der neuen Erkenntnisse aus dem gestrigen Seminar, wenig Mühe ihren Gegner aus Massenbachhausen zu schlagen.

Die Ergebnisse: Güglingen 790 Ringe – Massenbachhausen 747 Ringe

Einzel: Klaus Jesser 266 Ringe, Karl-Heinz Eisele 263 Ringe, Helmut Barth 260 Ringe, Mario Volland und Christian Barth jeweils 257 Ringe, Marlon Fried 254 Ringe und Heinz Jesser 235 Ringe. A. F.

**Motorradfreunde
Zabergäu 1991 e. V.****Phontour**

Das Zabergäu ist schön! Das war die allgemeine Erkenntnis derjenigen, die letzten Samstag bei der Phontour dabei waren. Denn als fahrenerische Highlights gelten in der Rheinebene schon die zahlreichen Kreisverkehre ... Um einiges spaßiger war unsere Hinfahrt mit über 20 Motorrädern und fast 30 Personen. Trotzdem war die Tour selbst aber, aufgrund der großen Anzahl an Moppedts (150 – 200), ein Erlebnis, zumal das Wetter bestens mitspielte. Interessant war auch das Clubheim der Veranstalter: ein ehemaliges Fußball-Vereinsheim mit viel Parkfläche und offensichtlich friedlicher Koexistenz zum örtlichen größten Sportverein, der direkt daneben sein neues Vereinsheim mit Gaststätte stehen hat.

Kartmeisterschaft 19.04.

Diesen Samstag steht schon das nächste MFZ-Event an: Zum 4. Mal richten wir unsere MFZ-Kartmeisterschaft in Bad Rappenau aus. Teilnehmen dürfen MFZ-Mitglieder (und -Anwärter natürlich) und deren „Angehörige“. Im Zweifelsfall bei Präsi Norbert oder beim Organisator Damir nachfragen. Auch dieses Jahr wird es wieder ein freies Training, ein Qualifying und einen richtigen Rennstart geben. Voraussichtlich wird auch wieder in 2 Gruppen gestartet. Treffpunkt L'Osteria, Abfahrt spätestens 17:45 Uhr, Gruppen-einteilung ein Flaggenkunde vor Ort gegen 18:30 Uhr, Fahrbeginn 19 Uhr.

Flohmarkt 27.04.

Alles rund ums Motorrad kann bei unserem Flohmarkt im Kleintierzüchterheim Güglingen gegen eine geringe Standgebühr von 5,- € offeriert werden. Verkäufer und potentielle Schnäppchenjäger können sich bei Wurst, Bier, Kaffee und Erfrischungsgetränken stärken, zwischendurch aber auch zum neu eröffneten Römermuseum schlendern. Das befindet sich ganz in der Nähe und veranstaltet einen Tag der offenen Tür. Informationen, Ansprechpartner und Telefonnummer zum Flohmarkt stehen auf unserer Homepage www.mf-zabergaeu.de im Download-Bereich. Wer nicht online ist: Infos bei Norbert Buttau, Uwe Schickner oder Walde-mar Sinn (HN).

Evangelische Jugend Güglingen



JesusHouse

Herzliche Einladung an alle Neukonfirmierten zum JesusHouse!

Wir treffen uns jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, in der evangelisch-methodistischen Kirche in der Stockheimer Str. 23, Güglingen.

Wir freuen uns sehr, dass ihr mit der Konfirmation oder Taufe das JA Gottes neu bekräftigt habt und euren Weg mit ihm gehen wollt. Wir möchten euch gerne auf diesem Weg begleiten! Als Start ins JesusHouse laden wir euch auf den Mittwoch, 30. April 2008, 20.00 Uhr zur großen „Welcome and Birthday-Party“ ein! Diese Party solltet ihr euch auf keinen Fall entgehen lassen, denn sie wird in ihrer Art einzigartig sein und unvergessen bleiben!

Wir freuen uns schon alle sehr auf euch!

Eure JesusHäusler

Kinder- und Jugendgruppen in der Mauritiuskirche Güglingen:

Bibelentdecker (6 – 13 Jahre)

Freitag 15.45 – 16.45 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Günter Frank, Tel. 931115

Kinder- und Jugendgruppen in der evangelisch-methodistischen Kirche Güglingen:

Mädchenjungschar „Flowergirls“ (9 – 13 Jahre)

Dienstag 17.45 – 19.15 Uhr

Heike Marseglia, Tel. 07135/13973

JesusHouse (ab 14 Jahren)

Mittwoch 20.00 – 21.30 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Kinderstunde (5 – 8 Jahre)

Freitag 15.30 – 16.30 Uhr

Linda Kalmbach, Tel. 07135/8179

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitag 16.45 – 18.15 Uhr

Stefan Ernst, Tel. 07135/6381

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Ausstellungseröffnung Ursula Stock

Der Innenhof des Güglinger Rathauses ist mit einer Ausstellung bestückt, die ihn ergänzt und vollendet. Er erscheint mit den Werken von Ursula Stock wie im Festgewand. Architekt Heinz Rall baute das Rathaus 1988 mit der Absicht, im Lichthof eine Möglichkeit für Ausstellungen zu schaffen. 20 Jahre später bewundert der Besucher nun die Bilder und Skulpturen seiner Lebensgefährtin, die sich hier harmonisch ein-

fügen. Eine Metamorphose nannte es die Sprecherin der Einführung bei der Eröffnung der Ausstellung, Petra von Olschowski. Eine Lebensgemeinschaft erzähle hier über Wiederkehr und Abschied, Wachstum und Veränderung. Und über 30 Jahre Ursula Stock in Güglingen.



„Das Leben – ein Baum“. Der Lebensbaum als große Bronzeskulptur steht seit 1988 im Lichthof und ist doch der Mittelpunkt der neuen Ausstellung. Es sei der Baum der Erkenntnis und der des realen Lebens, so Olschowski. Nach Ovid gäbe es keinen Verbleib in derselben Gestalt, und so könne man nach diesem Motto durch die Ausstellung gehen. Der Baum erscheine wieder, so wie Menschen und Tiere, die auch um die Bronzeskulptur sind. Erst 2007 sei für die Botschaft Baden-Württemberg ein weiterer Baum „Quadrige zügellos“ von Ursula Stock entstanden, der mit der Quadrige des Brandenburger Tores verwandte Züge aufweise. Eine weitere surreale Arbeit sei die Zeichnung „Mauritius“ von 2007, eine Darstellung der Güglinger evangelischen Kirche. Viele Kunstwerke stehen im Güglinger öffentlichen Raum und stellen die Verbindung zu dem her, was zurzeit im Rathaus zu sehen sei.

So zum Beispiel die Pferde hier und im Gartacher Hof. Ironie und Humor seien auch Botschaften der Künstlerin, wenn auch nicht auf den ersten Blick sichtbar. „Lebensbaum – abgezweigt und aufgepfropft“ ist der zur Ausstellung erschienene Katalog. Im Titel ist die Ironie von Ursula Stock hörbar, vieles begleitet sie gern mit Wortspielen. „Stock-Werke“ erwähnt sie gern. Und sie ließ es sich auch nicht nehmen, einige Worte selbst zur Ausstellung und zum 30-jährigen Lebenswerk zu sagen. Mit Kunst am Bau begonnen, in Güglingen zunächst

das Zweidimensionale in der Herzogskelter, das Dreidimensionale dann nach und nach an verschiedenen Plätzen in Güglingen – und nun die Rückschau, die sie als „Erfolg“ bezeichnete. Man durchlebt diese Rückschau, sieht die Porträts von Heinz Rall, aber auch von anderen wichtigen Zeitgenossen im Zabergäu, man erkennt die Handschrift Ursula Stock, die im Güglinger öffentlichen Raum unverkennbar ist. Das Palmtuch ist (mit ihrem Beitrag) in der Ausstellung vertreten – und auch ganz aktuell Zeichnungen zu römischen Ausgrabungen.



Die Ausstellung ist noch bis 15. Juni zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen, der neue Katalog kann beim Sekretariat Bürgermeisteramt erworben werden. I. G.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, dass die Bewirtung bei der Opelschau Blackholm so toll funktioniert hat. Und ganz besonders auch für die vielen Kuchenspenden, die sehr gelobt wurden!! DANKE

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor Belcanto – Chor Fantadu

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Am 15. März 2008 hielt der Gesangverein Liederkranz Frauenzimmern e. V. seine ordent-

liche Hauptversammlung für das abgelaufene Jahr 2007 ab. Zur Einstimmung auf den Abend sang der Chor Classic „Herzlich tut mich erfreuen“, danach begrüßte die 1. Vorsitzende Marlies Grashei die anwesenden Mitglieder und Freunde des Vereins. Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Manfred Volk und Eugen Lägler wurde vom Chor Classic das Lied „Ich bete an die Macht der Liebe“ vorgetragen.

Marlies Grashei berichtete über das abgelaufene Jahr und hob die Gründung von zwei Projektchören für das Sommerkonzert hervor. Das Konzert war ein voller Erfolg und hat beiden Chören einige neue Mitglieder beschert. Abschließend dankte sie allen Helfern, dem Dirigenten, den Sponsoren und auch den Sängerinnen und Sängern für ihren großen Einsatz. Schriftführerin Beate Fischer berichtete über Arbeitseinsätze und Veranstaltungen und über-

gab dann das Wort an die Kassenverwalterin Rosemarie Möhle-Ix, die für das abgelaufene Jahr eine positive Entwicklung verzeichnen konnte. Jutta Czorny bescheinigte der Kassenverwalterin eine ordentliche und gut geführte Kasse. Als neue Sprecherin berichtete Stefanie Baumann über die Aktivitäten des Chores Belcanto. Erhard Brahner, Abteilungssprecher vom Chor Classic, beendete seinen in chronologischer Reihenfolge gehaltenen Bericht mit einem herzlichen Dank an alle Sängerinnen und Sänger, Freunde und Anhänger des Chores für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die sie zum Wohle des Vereins leisteten. Der Kinderchor Fantadu hatte im letzten Jahr leider nur zwei öffentliche Auftritte. Der beim Sommerkonzert war jedoch, so die Abteilungssprecherin Marlies Grashei, einer der Besten.

Dirigent Volker Scheurlen hielt unter anderem einen Rückblick auf das Sommerkonzert, die zentrale Veranstaltung im Jahr 2007. Er erwähnte die lange Vorbereitungszeit, die gelungene Dekoration der Riedfurthalle und die erfolgreichen Auftritte der Chöre. Das Konzert der jungen Chöre in Zaberfeld war ein weiterer Höhepunkt für Belcanto. Er dankte der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und wünschte dem Verein weiterhin eine erfolgreiche Zeit. Für 2009 ist wieder ein großes Projekt in Planung.

Bürgermeister Dieterich dankte für das gute Miteinander und lobte den Verein für seine Leistungen. Anschließend führte er die Entlastung der Vorstandschaft durch, die einstimmig von der Versammlung erteilt wurde.

Geehrt wurden folgende Mitglieder: Stefanie Baumann für 20 Jahre und Annemarie Schilling für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft. Sie erhielten eine Urkunde und ein Blumenpräsen. Horst Plieninger singt seit 40 Jahren und Gerda Gergele seit 60 Jahren im Chor. Beide erhielten einen Gutschein. Volker Scheurlen ist schon 40 Jahre Mitglied im Verein. Er erhielt eine Tageskarte für Tripsdrill.

Bernhard Schilling wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Er ist seit 50 Jahren aktives Mitglied, davon 25 Jahre Schriftführer und 6 Jahre 1. Vorstand und nun Beiratsmitglied. Außerdem überbringt er Glückwünsche, spricht den Nachruf für Verstorbene und ist jederzeit bereit mit anzupacken. Er erhielt eine Ehrenurkunde und Eintrittskarten für „Jagsthausen“. Danach sang der Chor für die Geehrten mehrere Lieder. Bei der Wahl des 1. Vorsitzenden übernahm Volker Scheurlen die Wahlleitung. Per Handzeichen und einstimmig wurde Marlies Grashei für weitere 2 Jahre wiedergewählt. Als Dankeschön wurde ihr ein Blumenstrauß überreicht. Nach Bekanntgabe einiger Termine für das Jahr 2008 wurde die Versammlung offiziell beendet und zum gemütlichen Teil übergegangen.

Musikverein Güglingen e. V.



Einladung zur Generalversammlung!

Zu unserer Generalversammlung am Freitag, 18. April 2008, laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Beginn ist um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Zur Weinsteige“ in Güglingen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht des Kassenprüfer

5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Dirigenten
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Wir begrüßen eine zahlreiche Teilnahme aller Mitglieder des Musikverein Güglingen.

Kaffee und Kuchen beim Schülervorspiel am kommenden Sonntag

Die Schüler des Musikvereins Güglingen laden alle interessierten Kinder und Jugendlichen sowie Eltern herzlich zu ihrem Schülervorspiel „Kaffee und Musik“ am 20. April 2008 in der Aula der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen ein. Einlass ist ab 14.30 Uhr. Das Vorspiel beginnt um 15.00 Uhr.

Vorstellen wird sich unsere Jugendkapelle sowie einzelne Schüler des Musikvereins mit Solovorträgen. Wie in den vergangenen Jahren verwöhnen wir auch dieses Jahr unsere Besucher mit Kaffee und Kuchen. Im Anschluss an das Schülervorspiel besteht die Möglichkeit, verschiedene Instrumente einmal selbst anzufassen und auszuprobieren. Außerdem bietet sich die Gelegenheit zu einem Gespräch mit der Jugendleiterin sowie der Dirigentin der Jugendkapelle über die musikalische Ausbildung im Musikverein. Für alle, die mit dem Gedanken spielen, ein Instrument zu erlernen, also eine gute Gelegenheit, den Musikverein kennen zu lernen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Beginn neuer Kurse im Mai 2008

– jetzt anmelden

Im Mai 2008 beginnen wieder neue Kurse für die Ausbildung an der Blockflöte sowie an einem Blas- bzw. Schlaginstrument. Unser Blockflötenkurs richtet sich an Kinder im Grundschulalter. Kinder ab ca. 9 Jahren können eine Ausbildung an einem Blas- bzw. Schlaginstrument (wie z. B. Querflöte, Klarinette, Trompete, Flügelhorn, Posaune, Tenorhorn, Tuba und Schlagzeug) beginnen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Jugendleiterin Tanja Lustig unter Tel. 07133/203409 oder bei unserem Schülervorspiel „Kaffee und Musik“ am 20. April 2008 (siehe oben).

Werkskapelle Layher



Konzert 2008

Musik von Herzen – unter diesem Motto begleitet die Werkskapelle Layher Eibensbach e. V. das bevorstehende Frühjahrskonzert in der Herzogskelter in Güglingen. Wie erwartet, dürfen Sie den Klängen der böhmischen Blasmusik lauschen. Aber auch die Zuhörer der Big-Band-Ecke kommen diesmal nicht zu kurz. So werden auch wir in diesem Jahr auf vielfachen Wunsch wieder einige Musikstücke im Swing-, Samba-, Rumba-Rhythmus darbieten. Die musikalische Leitung übernimmt an diesem Abend in bewährter Weise unser Dirigent Peter Bild. Die Böhmisches Blasmusik wird begleitet vom Gesangsduo Tanja & Kurt Rötlich.

Lassen Sie sich überraschen und gönnen Sie sich kommenden Samstag einen „böhmisch – beswingten“ Abend in der bewirtschafteten Herzogskelter. Wir würden uns freuen, auch Sie begrüßen zu dürfen. Beim Konzert im November 2007 in der Jahnhalle in Gerlingen wurde „Ihre“ Werkskapelle Layher als eine der besten „Egerländer Kapellen“ eingestuft. Lassen Sie sich diesen Hörgenuss nicht entgehen.

Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Karten gibt's im Vorverkauf zu 5,00 € in „Brigitte's Lädle“, bei der Kreissparkasse in Güglingen sowie bei den Musikanten der WKL unter den Tel. Nr. 07135/-7757, -8270, -12766, -14284 oder an der Abendkasse zu 6,00 €/Person.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Der nächste Übungsdienst der Abteilungen 1 + 2 ist auf Sonntag, 20.04.08, 08.30 Uhr angesetzt! Im Anschluss an die Übung werden wir in Brackenheim bei der Übergabe der neuen Drehleiter teilnehmen!

Spätlese – Güglinger Seniorenkreis

Herzliche Einladung zum Ausflug des Seniorenkreises am 08.05.2008

Wir treffen uns um 13.30 Uhr an der Bushaltestelle vor dem Rathaus, fahren nach Bad Rappenau zur Landesgartenschau, verweilen dort inmitten der Blütenpracht bei hoffentlich schönstem Wetter, trinken Kaffee.

Für die „Fußmäden“ unter uns gibt es Bänke zum Ausruhen; die, die gerne laufen, können das ganze Areal durchqueren. Auf der Heimfahrt halten wir in einer Kirche zur Andacht mit Pfarrer Kern. Bei den Kosten für die Busfahrt hilft freundlicherweise die Volksbank Brackenheim – Güglingen, wofür wir herzlich danken. Der Eintritt in die Gartenschau kostet 12 €. Bitte melden Sie sich telefonisch an bei Herrn Lernhardt (Tel. 5248).

Die Anmeldung ist wie immer unverbindlich, sollten Sie am Tag selbst nicht mitfahren können, genügt ein Anruf zur Absage! Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen Nachmittag! Herzlichen Gruß vom ganzen Team!

Sabine Haiges

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Tag der offenen Tür Firma Mehl

Der Vorstand dankt allen Helferinnen und Helfern, die so erfolgreich die Bewirtung bei der Firma Mehl in Pfaffenhofen am vergangenen Wochenende durchgeführt haben.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Jubiläumsveranstaltung in Sternenfels

Die Ortsgruppe Güglingen im Schwäbischen Albverein lädt Mitglieder und Freunde herzlich ein zur Festveranstaltung im Rahmen des 120-jährigen Jubiläums der befreundeten Ortsgruppe Sternenfels. Die Veranstaltung am Freitag, dem 18. April 2008, im Sternenfels TeleGIS Innovationscenter beginnt um 17.00 Uhr. Musikalisch umrahmt wird der Abend vom Blechbläser-Ensemble des Musikvereins Freudenstein. Neben verschiedenen Grußworten werden Referate von Staatssekretärin Friedlinda Gurrhirsch, MdL, und von Altbürgermeister Helmut Wagner zum Thema „Dorf und Landschaft im Wandel“ gehalten.

Eine Ausstellung mit historischen und neueren Bildern aus Sternenfels, Diefenbach und der näheren Umgebung wird die Veränderungen in Dorf und Landschaft aufzeigen und nach der Festveranstaltung eröffnet.

Güglinger Wanderfreunde sollten direkt nach Sternenfels fahren. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, möge sich bitte mit Wanderwart Heinz Rieger (07135/930080) oder Schriftführer Horst Seizinger (07135/16667) in Verbindung setzen.

Tageswanderung im Gengenbachtal

Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe sind gleichermaßen eingeladen zur nächsten größeren Tageswanderung am 20.04.08. Zusammen mit den Wanderfreunden aus Zaberfeld und Sternenfels fährt man mit dem PKW (Mitfahrgelegenheit gegeben) nach Königsbach im Schwarzwald. Von dort führt die Wanderung über die Epp nach Ersingen und durchs liebeliche Gengenbachtal zurück zum Ausgangspunkt. Für unterwegs ist ein Rucksackvesper notwendig.

Wanderführer: Bernd Schollenberger aus Sternenfels, Treffpunkt: 20.04.08, 9.00 Uhr bei der Mediothek Güglingen.

Seniorenwanderung am 24. April

Ausnahmsweise findet die nächste Seniorenwanderung, zu der wir herzlich einladen, bereits am 24.04.08 statt. Im Rahmen der Jubiläumsfeiern bieten die Sternenfelder Wanderfreunde einen Ortsrundgang in Sternenfels über den Augenberg vorbei an der Kraichquelle zur Sandmühle im Kommln an. Abschließend gibt es einen gemütlichen Ausklang im Ausstellungsraum. Donnerstag, 24.04.08, 13.30 Uhr bei der Mediothek Güglingen mit Pkw (Mitfahrgelegenheit gegeben). (sz)



NABU Güglingen

www.nabu.de

Termine

Solarprojekte in Güglingen

Wie arbeitet eine Solarzelle? Vor Ort, im Güglinger Bauhof, erklärt Christian Croissant die Funktion von Solar- und Photovoltaikanlagen. Dazu gibt es Informationen und Beratung zum Thema Solar auf dem eigenen Hausdach.

Freitag, 25.4., ab 19.30 Treffpunkt: Bauhof Güglingen.

Auftaktfest zur ÖKO-REGIO-TOUR 2008

In diesem Jahr findet das beliebte Familienfest am 1. Mai in Lauffen auf der Rathausinsel statt. Ab 10 Uhr gibt es ein vielseitiges Programm der verschiedenen Naturschutzverbände im Zabergäu, Essen und Trinken mit biologischen, regionalen Produkten. Infostände, ein Kinderprogramm und viel zu sehen und hören. Eine gute Gelegenheit sich aufs Fahrrad zu schwingen und nach Lauffen zu fahren am Donnerstag, 1. Mai, ab 10 Uhr in Lauffen.

Biosphärenpark Schwäbische Alb

Auf der Schwäbischen Alb entsteht ein Biosphärenpark, der 2009 von der Unesco offiziell anerkannt wird. Der Andrang ist schon jetzt groß, der Park kann aber nur mit einer Führung betreten werden.

Eine geführte Wandertour durch den Biosphärenpark in Münsingen bietet der NABU Güglingen im Juni an. Mittagessen im Bio-Hotel in Wimsen und eine Bootsfahrt in die Wimsener Höhle runden das Programm ab. Bei entsprechender Teilnahme, Fahrt nach Münsingen mit dem Bus. Unkostenbeitrag (ohne Bus) € 8,-.

Anmeldung erforderlich bei Renate Nowak, Tel. 07135/961500 oder Mail an team-nowak@gmx.de

Sonntag, 15.6., Abfahrt 8.30 Uhr Parkdeck Rathaus Güglingen.

BUND – Gruppe Zabergäu

Veredelungskurs

Der Obst- und Gartenbauverein Besigheim und die Landesgruppe Baden-Württemberg des Deutschen Pomologenvereins veranstalten einen Kurs über Baumveredelung am Samstag, dem 26. April 2008, in Besigheim, Beginn 9.30 Uhr.

Treffpunkt beim Autohaus Härter an der B27 am Ortsende von Besigheim in Richtung Bietigheim-Bissingen.

Die Veranstaltung findet bei Regen nicht statt, daher ist bei schlechtem Wetter ein entsprechender Ersatztermin am Samstag, dem 10. Mai 2008, vorgesehen.

Ziel des Kurses ist das Wissen und die Technik zur Veredelung von Obst- und Birnenbäumen zu erlernen.

Info und Mitfahrgelegenheit bei Dr.-Ing. W. Stark, Güglingen, Tel. 07135/5772 zu erfragen.

Arbeitsgemeinschaft

Naturschutz Zabergäu e. V.



Kostenlose Schwalbennester von der AGN!



Infolge unserer bereinigten Landschaft finden unsere Mehl- und Rauchschnaken kein geeignetes Baumaterial zum Bau ihrer Nester. In weiten Regionen sind ganze Schwalbenbestände auf künstliche Bruthilfen angewiesen.

Schwalben sind gerngesehene Glücksbringer. Ihre Nahrung besteht aus Fluginsekten wie schwärmende Blattläuse, Schnaken, Stechmücken und Fliegen, Sie jagen mit Vorliebe in direkter Nähe ihres Brutplatzes.

Daher haben wir uns entschlossen, kostenlos Schwalbennestern all denen anzubieten, die mithelfen wollen, dass die Schwalben wieder eine Möglichkeit haben in unserer nächsten Umgebung sich „anzusiedeln“ und zu brüten.

Die Nester sind:

- unbefristet haltbar
- Wärme ausgleichend
- leicht zu reinigen und zu kontrollieren
- fallen bei Erschütterung nicht ab
- bei der Rückkehr der Schwalben aus ihrem Überwinterungsgebiet (in Afrika) sofort bezugsfertig.

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter folgender Telefonnummer: 07046/90382 oder 07046/90026. Gerne informieren wir Sie auch über den geeigneten Platz zur Anbringung.

Ebenso können wir auch die Befestigung und Montage – natürlich kostenlos – übernehmen. Machen Sie von diesem Angebot im Interesse der Erhaltung unserer heimischen Tierwelt bitte regen Gebrauch.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Tanz in den Mai

Am Mittwoch, dem 30.04.2008, ist Walpurgisnacht und das wollen wir dieses Jahr feiern mit Tanz, Oldies und Stimmung ab 19 Uhr bis zum Sonnenaufgang. Der „Hexenkessel“ ist das MTF-Clubheim am Alten Sportplatz in Pfaffenhofen. Jedermann ist dazu recht herzlich eingeladen!! Keine MTF-Bewirtung am 01.05.08!!!

Achtung, am Freitag, dem 25.04.08, findet kein Clubabend statt.

LandFrauen Güglingen



„Übung macht den Meister“

Zu unserem nächsten Übungsabend am 22. April 2008, um 20.00 Uhr, treffen wir uns wieder im Veranstaltungsraum der Mediothek. Herzliche Einladung an alle „Tanzfrauen“!

Bitte vormerken:

4-tägiger Ausflug nach Brüssel

Do., 16.04.09 – So., 19.04.09

Leistungen: 3x Übernachtung 4-Sterne-Hotel „Bedford“; 3x Frühstücksbüfett; 2x Abendessen im Hotel; 1x Abendessen im Restaurant „Leon Brüssel“; 1x Stadtrundfahrt Brüssel; Reiseleitung für Gent und Brügge; 1 Grachtenfahrt in Brügge; 1 Stadtführung in Antwerpen; Besuch Chocolaterie Duval in Brüssel

Reisekosten: ca. 320 €; EZ-Zuschlag: pro Person 75 €

Sonstige Kosten: Führung Diamondland; Eintritt Atomium + Führung p.p. ca. 15 €; Evtl. Führung Europaparlament
Anmeldung ab sofort bei R. Bammesberger, Tel. 07135/2667.

Reitverein Güglingen e. V.



Hauptversammlung

Einladung zur Hauptversammlung des RV Güglingen am Freitag, 30.05.2008, um 20 Uhr im Reiterstübli

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Rückblick/Ausblick
4. Kassenbericht und Entlastung des Kassiers
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Wir freuen uns über euer zahlreiches Erscheinen.
Euer Vorstands-Team

Arbeitseinsätze sind an folgenden Terminen:
Samstag, 19.4., ab 9 Uhr, Samstag, 26.4., ab 9 Uhr, Freitag, 23.5., ab 11 Uhr.

Wir hoffen auf zahlreiche Helfer!

Gesangverein Eintracht Zaberfeld e. V.

Bewirtung Autohaus Odenwälder

Wir bedanken uns bei allen Besuchern der Frühlingsschau der Firma Odenwälder, die wir am vergangenen Wochenende bewirten durften. Besonders bedanken möchten wir uns über die Kuchen- und Sachspenden, bei allen Helferinnen und Helfern, und bei all denen die uns unterstützt und zum guten Gelingen dieser Bewirtung beigetragen haben.

Flohmarkt am Löweneck 26.04.2008

Am Sa., 26.4., findet unser Flohmarkt rund um den Brunnen am Löweneck statt. Wir haben wieder interessante Angebote für Sie!

Sie finden bei uns die üblichen Flohmarktartikel, auch Trödel außer Kleidung. Von 9.00 – 16.00 Uhr können Sie an unseren Ständen stöbern und zwischendurch bewirten wir Sie gerne mit Kaffee und Kuchen und einem Vesper. Der Gesangsverein Eintracht Zaberfeld freut sich auf Ihren Besuch!

Bauernverband**Heilbronn-Ludwigsburg****Goldener Meisterbrief Landwirtschaft****– Prüfungsjahrgänge 1959 und älter gesucht**

Für die Überreichung des Goldenen Meisterbriefes der Landwirtschaft sollen die vorhandenen Daten vervollständigt werden. Aus diesem Grund bittet der Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg alle Landwirtschaftsmeister, die in den Jahren 1959 und früher ihre Meisterprüfung absolviert haben und im Landkreis Ludwigsburg bzw. im Stadt- oder Landkreis Heilbronn leben, sich beim Bauernverband, Tel. 07131/888290, Fax 07131/8882920 zu melden, um die Adresse zu hinterlassen.

**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Zaberfeld**

www.drk-zaberfeld.de

Klicken Sie mal rein: www.drk-zaberfeld.de

An alle Aktiven

Der nächste Dienstabend ist am Donnerstag, 17. April, 19.30 Uhr mit Dr. Balz. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen! Interessierte, die ganz unverbindlich einen Dienstabend besuchen wollen, sind natürlich wie immer herzlich eingeladen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des DRK OV-Zaberfeld findet am Freitag, 25. April 2008, 19.00 Uhr im Wildgehege in Pfaffenhofen statt. Dazu möchten wir heute schon ganz herzlich einladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht der Bereitschaftsleitung
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Revisionsbericht
7. Entlastungen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können beim 1. Vorsitzenden Ulrich Diefenbacher, Tel. 07046/6243 bis zum 21.04.2008 gestellt werden.

Muttertagessen 2008 fällt leider aus

Da der Muttertag in diesem Jahr auf Pfingstsonntag fällt und an diesem Termin das Fischerfest in Zaberfeld und das Maienfest in Güglingen stattfinden, werden wir in diesem Jahr das Muttertagessen ausfallen lassen. Wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht, doch im Blick auf die vielen Feste und Pfingstferien erschien es uns zu riskant, zudem wollen wir die Rivalität zwischen den Vereinen nicht verstärken, sondern das Miteinander fördern. Im nächsten Jahr werden wir Ihnen wieder beim Muttertagessen wie gewohnt die bekannten DRK-Spezialitäten (Rostbraten und Schnitzel) servieren.

Termin zum Vormerken: DRK + FFW-Fest am 19. und 20. Juli 2008

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Vatertagstreff

Am Donnerstag, 1. Mai 08, findet der Vatertagstreff des Spielmannszuges Zaberfeld auf dem Gelände des Musikerheims statt. Die Bewirtung beginnt um 10 Uhr, die musikalische Unterhaltung ab 11 Uhr mit dem Musikverein Kleingartach. Ab 14.30 Uhr unterhalten Sie die Musiker des Spielmannszuges selbst.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Zwiebelsteaks, Curry- und Grillwurst, Pommes, Kräuterbaguette, die üblichen Festgetränke und ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen bieten wir Ihnen zum Verzehr an.

Wir hoffen auf schönes Festleswetter und wünschen Ihnen schon heute einen unterhaltsamen und fröhlichen Aufenthalt beim Spielmannszug Zaberfeld.

Kleintierzuchtverein**Zabergäu Z 295**

Güglingen

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 19.4., um 19.30 Uhr findet im Züchterheim in Güglingen unsere Jahreshauptversammlung statt. Hierzu möchten wir alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sowie Freunde der Kleintierzucht auf's Herzlichste einladen.

Die Tagesordnung wurde wie folgt festgesetzt:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Kaninchenzuchtwartes
6. Bericht des Geflügelzuchtwartes
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Anträge (soweit vorhanden)
10. Verschiedenes

Um rege Teilnahme wird gebeten!

Ortsbauernverband**Güglingen/Frauenzimmern****Stammtisch**

Wir treffen uns am Samstag, 26. April, um 19.30 Uhr im kleinen Nebenzimmer des Gasthauses „Blankenhorn“ in Güglingen.

Themen: Teilnahme am Festzug am Pfingstmontag, 12. Mai, Besichtigung Biogasanlage, Weinbergbegehung mit Wilfried Ebinger am 9. Juni und Ausflug am 1. Juli zur Firma Ero und Besichtigung des Weingutes Kitzer in Bodenheim **Weinbergbegehung**

mit Wilfried Ebinger am Montag, 9. Juni. Treffpunkt um 18.00 Uhr beim Wengerthäusle von Ernst Döbler im Gewann „Hummelberg“.

Ausflug – Am Dienstag, 1.7. nach Rheinhessen. 6.55 Uhr Busabfahrt Bushaltestelle Frauenzimmern; 7.00 Uhr Busabfahrt Güglingen Rathaus-Parkdeck; 10.00 Uhr Besichtigung der Firma ERO-Gerätebau in Niederkumd bei Simmern; 12.00 – 14.00 Uhr Mittagessen bei ERO; 15.00 Uhr Besichtigung und Betriebsführung mit Kaffee und Kuchen des Weingut Kitzer in Badenheim; 17.00 Uhr Vesper mit Weinprobe im Betrieb; 21.00 Uhr Ankunft in Güglingen. Anmeldungen bei Hans Herzog, Telefon 07135/14937.

**SOZIALVERBAND VdK
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Ortsverband Oberes Zabergäu

Hauptversammlung

Einladung zur Hauptversammlung am Samstag, dem 19.04.08, um 14:30 Uhr im Evang. Gemeindegem. Pfaffenhofen-Weiler

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen (Gesamtvorstand)
8. Ehrungen
9. Terminvorschau 2008
10. Verschiedenes und gemütliches Beisammensein

Anträge zur Tagesordnung richten Sie bitte bis 12.04.08 an die Vorsitzende Elisabeth Knörle, Tel.-Nr. 07135/7884. Alle Mitglieder und Angehörige, Freunde und Interessierte sind sehr herzlich eingeladen.

Wir bilden wieder Fahrgemeinschaften, bitte melden Sie sich. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Elisabeth Knörle, Vorsitzende

Nächste Außensprechstunde

am 22.04.08 im Brackheimer Rathaus von 9:00 bis 12:00 Uhr

Beratung zu sozialen Angelegenheiten

Die Fachberatung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen, wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen-Angelegenheiten, Hilfe bei der Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung, Hartz IV und vieles mehr. Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden.

Während der Sprechstunden können Sie sich auch unter der Tel.-Nr. 07135/105-185 informieren. Weitere Sprechstundentermine: 27.5./24.6./22.7.08.

Jederzeit können Sie sich auch an Karin Krüger, Vorsitzende im OV Brackenheim und Mitglied im KV HN, Tel.-Nr. 07135/13830 oder an Elisabeth Knörle, Vorsitzende im OV Oberes Zabergäu und Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/7884 wenden.

Reichhaltige Information erhalten Sie auch im Internet beim VdK-Landesverband Baden-Württemberg unter www.vdk-bawue.de

**CDU ORTSVERBAND
ZABERGÄU****Forum im Landtag**

Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch und die CDU-Gemeindeverbände laden ein zum Forum der CDU-Landtagsfraktion „2020 – was macht das Licht an in Deutschland“ am Samstag, 19. April 2008, von 10 – 14 Uhr, Stuttgart, Haus des Landtags, Plenarsaal. Klimawandel und Energiegewinnung sind Themen, die uns alle angehen. Politik und Industrie sind gleichermaßen gefordert, hier Antworten zugeben. Wir wissen, der Mensch beeinflusst das Klima und verändert durch den Ausstoß von CO₂ die Atmosphäre. Das ist nichts Neues. Neu ist jedoch, dass weltweit das Problem aufgegriffen und thematisiert wird.

Dies liegt sicher am neu gewonnenen Bewusstsein für Umwelt und Gesundheit. Vielleicht auch an den drastisch gestiegenen Energiepreisen, die für Wirtschaft und Bürger deutlich spürbar sind. Was konkret verursacht nun den Klimawandel?

Die Politik ist mehr denn je gefordert, Maßnahmen, die uns einen Übergang in ein emissionsärmeres Wirtschaften und Leben ermöglichen, zu bündeln und deren Umsetzung zu koordinieren. Wie aber lösen wir die neuen Zielkonflikte und welche Antworten geben wir auf die neuen Ansprüche an die Energieversorgung? Die Zeit läuft. Die Politik braucht die sachkompetente Unterstützung der Hochschulen und der Wirtschaft gleichermaßen. Wir sind stolz darauf, dass die Landesregierung vor allen anderen Ländern ein Energiekonzept vorgelegt hat, das die Weichen für die Energieversorgung des nächsten Jahrzehnts stellt. Die CDU-Landtagsfraktion nimmt die politische Verantwortung in der Energiepolitik wahr. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen Ansätze aufgreifen und Möglichkeiten erörtern, die uns weiterbringen.

„2020 – Was macht das Licht an in Deutschland?“

Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch lädt Sie herzlich zum Energie-Forum ein. Ihre Anmeldung richten Sie bis 15.04.08 bitte an die CDU-Landtagsfraktion, Frau Daniela Wörner, Konrad-Adenauer-Str. 12, 70173 Stuttgart, Tel. 0711/2063-852, Fax 0711/2063-844, E-Mail: daniela.woerner@cdu.landtag-bw.de

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU

SPD

Termine

Der SPD-Ortsverein Oberes Zabergäu hat seine Hauptversammlung am Montag, 28.4.08, um 19.30 Uhr im Gasthaus „Weinsteige“ in Güglingen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Berichte der Vorsitzenden,
- des Schriftführers,
- des Kassierers,
- der Kassenprüfer,
- der Seniorenbeauftragten,
- Aussprache,
- Entlastung,
- Wahl der Delegierten für den Kreisparteitag, Ausblick 2008 und Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung (Änderungen, Ergänzungen) schriftlich bis zum 22.04.08 an die Vorsitzende.

Zur Hauptversammlung kommt auch unser Landtagsabgeordnete Ingo Rust und wird über die Arbeit im Landtag referieren.

Dazu sind nicht nur alle Mitglieder, sondern auch Freunde und politisch interessierte Menschen recht herzlich eingeladen.

Weitere Termine:

Wer Interesse an klimaschonendem Verkehr hat: am 18. April in Heilbronn-Böckingen eine Veranstaltung „Mobilität zukunftsfähig und klimaschonend“ der SPD-Bundestagsfraktion.

Am Freitag, 18. April, 19.00 Uhr, in der Gaststätte „Jahnheide“ in Heilbronn-Böckingen, Grünwaldstraße 53. Josip Juratovic und Harald Friese sind auch da.

Der SPD-Ortsverein Oberes Zabergäu und unser Kreisvorsitzender Ingo Rust, MdL, laden alle Interessierten am Samstag, 19. April 2008, 10:00 – 13:30 Uhr herzlich zum Bildungstag Nordwürttemberg ein.

Veranstaltungsort ist das Bürgerzentrum in Waiblingen (Neustädter Straße).

Eine Anmeldung ist im Bürgerbüro von Ingo Rust möglich, dort ist auch das ausführliche Programm des Bildungstags erhältlich.

Anmeldungen und weitere Informationen, z. B. von der Plenartagung am 2. und 3. April in Stuttgart gibt es wie immer auch bei Gertrud Schreck, Tel. 07046/6478.

Das Bürgerbüro von Ingo Rust, MdL, in Abstatt hat auch geöffnet: von Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, Auensteiner Str. 1 in 74232 Abstatt, Telefon 07062/267878, Telefax 07062/267924 oder E-Mail post@ingo-rust.de.

Mobiles Kino

Um 15.00 und 17.30 Uhr „Die wilden Kerle“
ab 6 Jahre, 102 Min., 3,50 €
Um 20.00 Uhr „P. S. Ich liebe Dich“
ab 6 Jahre, 127 Min., 4,- €.